

Diese Ausgabe erscheint auch online



Sonntag, 8. März 2026
LANDESLIGA-HEIMWETTKAMPF
TG Ingersheim/Sersheim vs. KTV
Hohenlohe III, Fischerwörthhalle
Beginn: 14:30 Uhr



Mittwoch, 11. März 2026
**FRAUENFRÜHSTÜCK
MIT VORTRAG**
LandFrauen Kleiningersheim
Uhrzeit: 09:00 - 11:30 Uhr



Freitag, 13. März 2026
ERZÄHLCAFÉ
Begegnungsstätte,
Wilhelmstr. 2
Beginn: 15:00 Uhr

NOTDIENSTE 2

INGERSHEIM
INFORMIERT 9

KIRCHLICHE
MITTEILUNGEN 16

VEREINS-
NACHRICHTEN 19

PARTEIEN —

WAS SONST
NOCH INTERESSIERT 26



**Landtagwahl
am Sonntag, 8. März 2026**

Letzte Chance zur Beantragung von Briefwahlunterlagen ist am Freitag, 06.03.2026 zwischen 12 und 15 Uhr.

Ersatzwahlscheine können bis Samstag, 07.03.2026 zwischen 10 und 12 Uhr noch telefonisch ausgestellt werden.

Am Sonntag, 08.03.2026 von 8 bis 15 Uhr kann bei plötzlicher Erkrankung (mit Nachweis!) noch ein Wahlschein ausgestellt werden.

Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Unsere Wahllokale haben von 8 bis 18 Uhr für Sie geöffnet.

Noch freie Plätze
bei
VHS Kursen!

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST

ZENTRALER RETTUNGSDIENST: 112

ARZT

Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis nördlicher Landkreis Ludwigsburg e.V.
Im Krankenhaus, Erdgeschoß Südeingang, Riedstr. 12, 74321 Bietigheim.

Parkmöglichkeiten sind ausgeschildert.

Bitte beachten: geänderte Öffnungszeiten:

Sa\So\Feiertag 8-22 Uhr

Mo - Fr geschlossen

Tel. 116117 bei Hausbesuchen, ansonsten ist eine telefonische Anmeldung zu den Öffnungszeiten nicht erforderlich.

ZENTRALE RUFNUMMER 116117

Die 116117 kann bundesweit kostenfrei und ohne Vorwahl gewählt werden.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117 (Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.)

KINDERARZT

Zur Versorgung der Kinder und Jugendlichen bis circa 16 Jahren bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: **Kinderärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Ludwigsburg**, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg.

Die Kinderärztliche Bereitschaftspraxis ist unter der Woche von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen ganztägig bis 8.00 Uhr des nächsten Werktages geöffnet. **Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte bringen Sie die Versicherungskarte mit.**

Telefonisch ist der kinderärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116117 zu erreichen.

AUGENÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST LUDWIGSBURG 116117

HNO-ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Heilbronn bzw. Stuttgart 116117

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST 0761 120 120 00

APOTHEKEN

Freitag, 6. März 2026

Schiller Apotheke im Sand, Großingersheimer Str. 17, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 5 15 40

Apotheke am Bahnhof Marbach, Rielingshäuser Str. 1, 71672 Marbach am Neckar, Tel. 07144 - 40 73

Samstag, 7. März 2026

Apotheke im Kaufland Bietigheim, Talstr. 4, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 78 86 95

Sontags Apotheke im Kaufland Schwieberdinger Straße, Schwieberdinger Str. 94, 71636 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 4 88 96 90

Sonntag, 8. März 2026

Apotheke im E-Center Besigheim, Riedstr. 4, 74354 Besigheim, Tel. 07143 - 80 18 53

Linden-Apotheke Ludwigsburg, Körnerstr. 19/1, 71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 92 32 32

MOBILE DIENSTE

24h Rufbereitschaft, Tel. 07142 78989-40

RETTUNGSDIENST/FEUERWEHR/NOTFALL 112

KRANKENTRANSPORT 19222

FRAUEN FÜR FRAUEN E.V., ABELSTR. 11, 71634 LUDWIGSBURG

Beratungen für Frauen in den Bereichen: Krisen/Beziehungsprobleme/Trennung, Sexuelle Gewalt, Ess-Störungen
Terminvereinbarung 07141 220870

Frauenhaus 07141 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und Kindern

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt 07141 649443

HILFETELEFON

Gewalt gegen Frauen

Tel. 116 016, www.hilfetelefon.de

SOZIALPSYCHIATRISCHER DIENST DES LANDKREISES LUDWIGSBURG

Der Sozialpsychiatrische Dienst des Kreis-Gesundheitsamtes in der Königsallee 59/2 in 71638 Ludwigsburg ist über die Telefonvermittlung des Kreishauses, Tel.-Nr. 07141 144-1400, erreichbar.

DIAKONISCHES WERK – BEZIRKSSTELLE LUDWIGSBURG

Beratung für Schwangere in Konfliktsituationen

Haus der Diakonie, Untere Marktstr. 3, 71638 Ludwigsburg, Telefon 07141 9542-0

KREBSBERATUNGSSTELLE FÜR PATIENTEN/ ANGEHÖRIGE IM LANDKREIS LUDWIGSBURG

Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871 (kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Der Tierärztliche Notdienst ist über die Telefonnummer des/der Haustierarztes/-ärztin zu erfragen.

BEREITSCHAFTSDIENST

BEREITSCHAFTSDIENST

Wasserversorgung -

Stadtwerke Bietigheim-Bissingen

07142/7887-111

Gasversorgung - Syna GmbH

0800 7962 427

Stromversorgung - Syna GmbH

0800 7962 787

Innung Elektro- und Informationstechnik

Dienst Ludwigsburg

07141/ 22035

TIERRETTUNG

Notdienst zur Erstversorgung von verletzten oder in Not geratenen Haus- und Wildtieren.

Die dauerhaft besetzte Leitstelle ist unter der Telefonnummer 07132/8599719 erreichbar.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Satzung über die Benutzung der öffentlichen Spiel- und Bolzplätze der Gemeinde Ingersheim

vom 27.01.2026

Aufgrund der §§ 4 und 142 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Ingersheim am 27. Januar 2026 folgende Satzung über die Benutzung der öffentlichen Spiel- und Bolzplätze der Gemeinde Ingersheim beschlossen.

§ 1

Geltungsbereich und Begriffsbestimmungen

- (1) Die Gemeinde Ingersheim stellt ihren Einwohnern Spiel- und Bolzplätze als öffentliche Einrichtungen zum Gemeingebrauch zur Verfügung. Spiel- und Bolzplätze sind die mit Spielgeräten ausgestatteten Plätze mit und ohne Grillstellen und die Bolzplätze.
- (2) Die Gemeindeverwaltung führt ein Verzeichnis dieser Spiel- und Bolzplätze, welches Bestandteil dieser Satzung ist und bestimmte Regelungen enthält.

§ 2

Zweckbestimmung

- (1) Die öffentlichen Spiel- und Bolzplätze dienen der Entfaltung der Kinder und Jugendlichen, der Befriedigung der Spiel- und Bewegungsbedürfnisse sowie der Einübung sozialen Verhaltens.
- (2) Jede über den vorgegebenen zeitlichen Rahmen hinausgehende Benutzung bedarf der vorherigen Zustimmung der Gemeinde Ingersheim.
- (3) Jede von der genannten Zweckbestimmung abweichende Benutzung bedarf der vorherigen Zustimmung der Gemeinde Ingersheim.
- (4) Die öffentlichen Spiel- oder Bolzplätze, die sich im Außenbereich befinden und nur über landwirtschaftliche Wege erreichbar sind, dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung (sogenannte Sondernutzungserlaubnis) der Gemeinde Ingersheim angefahren werden.

§ 3

Benutzungsrecht

- (1) Die Benutzung der im Verzeichnis der in § 1 genannten Einrichtungen ist allen Kindern und Jugendlichen unter dem Vorbehalt einer entsprechenden Altersbeschränkung – siehe Verzeichnis - in gleichem Maße gestattet. Ältere Jugendliche und Erwachsene haben als Aufsichtspersonen spielender Kinder Zutritt zu den Spiel- bzw. Bolzplätzen.
- (2) Das Benutzungs- und Aufenthaltsrecht richtet sich im Übrigen nach der örtlichen Ausschilderung. Ein Anspruch auf gleichermaßen oder gleichartigen Ausbau von Spiel- und Bolzplätzen bzw. sofortigen Ersatz für außer Betrieb gesetzte Spiel- und Sportgeräte, sowie Anlagen besteht nicht.
- (3) Spiel- und Bolzplätze können aufgehoben werden, sofern das Gelände einem anderen öffentlichen Zweck zugeführt wird. Ein Anspruch auf sofortigen Ersatz besteht nicht.

(4) Bei extremen Witterungsbedingungen durch Schnee, Glatteis, für die Dauer von Reinigungs- bzw. Reparaturarbeiten, sowie bei sonstigen Gefahren können einzelne Spiel- und Bolzplätze oder deren Einrichtungen gemäß § 1 geschlossen werden. Die vorübergehende Schließung sowie Aufhebung ist öffentlich bekanntzumachen.

(5) Wenn eine Person eine öffentliche Einrichtung gemäß § 1 ohne Zustimmung der Gemeinde Ingersheim ihrer Zweckbestimmung zuwider benutzt oder gegen die Benutzungsregeln gemäß § 5 verstößt, kann ihr die Benutzung oder der Aufenthalt auf solchen für eine bestimmte Frist oder auf Dauer untersagt werden.

§ 4 Benutzungszeiten

(1) Die Spiel- und Bolzplätze sind während der im beigefügten Verzeichnis der in § 1 genannten Einrichtungen festgelegter Öffnungszeiten zur Benutzung und zum Aufenthalt freigegeben.

(2) Bei der Öffnung wird zwischen Inner- und Außerortsbereich differenziert. Ebenfalls sind spezielle Regelungen für Sommer- und Winterhalbjahr enthalten. Es gibt Einschränkungen für Sonntage und gesetzliche Feiertage.

(3) Die allgemeine Nachtruhe nach 22 Uhr ist einzuhalten. Im Übrigen sind die Bestimmungen des Jugendschutzes, der Polizeiverordnung, der Sportanlagenlärmschutzverordnung (18. BImSchV), des Landeswaldgesetzes und anderer naturschutzrechtlicher Vorschriften einzuhalten.

§ 5 Benutzungsregeln

(1) Jeder, der sich auf einem Spiel- bzw. Bolzplatz aufhält, muss sich so verhalten, dass andere, insbesondere auch die Nachbarschaft, nicht gefährdet, geschädigt oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt wird.

(2) Spiel- und Bolzplätze und ihre Einrichtungen dürfen nicht beschädigt, verunreinigt, zweckentfremdet oder entgegen den Bestimmungen des §§ 3 und 4 benutzt oder betreten werden.

(3) Auf den Spiel- und Bolzplätzen ist insbesondere untersagt:

1. Sitzbänke, Schilder oder Spielgeräte vom Aufstellplatz zu entfernen, zu beschmutzen, zu bekleben, zu beschriften oder zu bemalen;
2. die durch die Spiel- und Bolzplätze führenden Wege mit Fahrzeugen, außer mit Kinderwagen, Kinderfahrzeugen und Rollstühlen zu befahren;
3. Hunde oder sonstige Tiere mitzubringen oder sie als Halter bzw. sonstiger Verantwortlicher im Spielplatzbereich frei laufen zu lassen, dies gilt nicht für Blindenhunde, die jedoch an der Leine zu führen sind;
4. Pflanzen oder Pflanzenteile abzureißen, abzuschneiden oder auf sonstige Weise zu beschädigen;
5. außer auf Bolzplätzen und besonders ausgewiesenen Bereichen anderer Spiel- und Bolzplätze Ballspiele aller Art durchzuführen;
6. gefährliche, insbesondere scharfkantige Gegenstände und Spielsachen, die Verletzungen verursachen können, mitzubringen und zu verwenden;
7. Feuer außerhalb der Grillstellen anzuzünden, sowie Feuerwerkskörper oder ähnliche Sprengsätze abzubrennen,
8. in störender Lautstärke Musikgeräte spielen zu lassen oder Instrumente zu spielen bzw. sonstiges übermäßiges Geschrei oder übermäßigen Lärm zu verursachen;
9. ohne vorherige Genehmigung der Gemeinde Waren oder Leistungen aller Art feilzuhalten bzw. anzubieten und für die Lieferung von Waren sowie für Leistungen aller Art zu werben;
10. Materialien aller Art zu lagern oder zu entsorgen, insbesondere Holz oder Abfälle;
11. sich im Spielplatzbereich im betrunkenen oder sonst Anstoß erregenden Zustand aufzuhalten;
12. alkoholische Getränke und Drogen aller Art mitzuführen und zu sich zu nehmen;
13. zu rauchen.

§ 6 Haftung

Die Benutzung der Spiel- und Bolzplätze erfolgt auf eigene Gefahr.

§ 7 Hausrecht, Platzverweis

(1) Die Gemeinde Ingersheim übt auf die Spiel- und Bolzplätze das Hausrecht aus. Anordnungen von zur Kontrolle beauftragten Personen der Gemeinde oder des Polizeivollzugsdienstes ist unverzüglich Folge zu leisten.

(2) Personen, die einer oder mehreren Bestimmungen dieser Benutzungsordnung zuwiderhandeln oder Anordnungen der zur Kontrolle beauftragten Personen der Gemeinde oder des Polizeivollzugsdienstes nicht nachkommen, können von der Einrichtung verwiesen werden.

(3) Ein Platzverweis kann bei groben, sowie bei wiederholten Verstößen ausgesprochen werden.

§ 8 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 142 der Gemeindeordnung handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. außerhalb der nach § 4 festgelegten Öffnungszeiten sich auf Spiel- und Bolzplätzen aufhält;
2. entgegen § 5 Abs. 2 Spiel- und Bolzplätze und ihre Einrichtungen beschädigt, verunreinigt, zweckentfremdet oder entgegen den Bestimmungen des § 3 Abs.1 benützt oder betritt
3. entgegen einer der Benutzungsregelungen des § 5 Abs. 3 verstößt;
4. duldet oder durch zumutbare Maßnahmen nicht verhindert, dass die unter Nr.1 bis 3 bezeichneten Verstöße gegen diese Satzung durch Kinder begangen werden, die seiner Erziehung anvertraut oder sonst von ihm zu beaufsichtigen sind.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 142 Abs.2 Gemeindeordnung i.V.m. § 17 Abs.1 und 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße von mindestens 5 Euro und höchstens 1.000 Euro, bei fahrlässigen Zuwiderhandlungen höchstens 500 Euro geahndet werden.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01. Februar 2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Benutzung der öffentlichen Spiel- und Bolzplätze vom 01. Januar 2002 mit den Änderungen vom 29. November 2005 und vom 22. Mai 2012 außer Kraft.

Ingersheim, 27. Januar 2026

gez.
Simone Lehnert
Bürgermeisterin

Hinweis:

Wenn beim Zustandekommen dieser Satzung Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO erlassener Vorschriften verletzt wurden, ist diese Verletzung nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt sind.

Anlage zur Spielplatzsatzung - Verzeichnis der Spiel- und Bolzplätze

Name des Spielplatzes	Standort	Beschreibung bzw. vorhandene Spielgeräte	Altersbeschränkung	Öffnungszeiten während der Sommermonate 01. April bis 31. Oktober	Öffnungszeiten während der Wintermonate 01. November bis 31. März	Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen	Verbote auf dem Spielplatz (durch Beschilderung)
Teilort Großingersheim – Innerorts							
Spielplatz am Tannenweg	Baugebiet „Hausgärten Brühl“	1 Doppelwippe 1 Doppelschaukel 1 Wipperl	Kinder unter 12 Jahre	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spielplatz im nördlichen Bereich des Glemswegs	Glemsweg nördlicher Bereich, Peripherie Baugebiet Holderweg Süd, nördlich Karl-Braun-Straße	1 Einfach Schaukel 1 Wippe 1 Wipperl 1 Rutsche 1 Kletterhaus 1 Sandkasten 1 Kleinkindschaukel	Kinder unter 12 Jahre	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spielplatz im südlichen Bereich des Glemswegs	Glemsweg südlicher Bereich, bei Murrstraße im Baugebiet Holderweg Süd	1 Doppelschaukel 1 Vogelnest-schaukel 1 Spielkombination aus Rutsche, Netzaufgang, Climbingwand, Rutschstange, Leiter und Rampe	Kinder unter 12 Jahre	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spielplatz am Schöllbach	Am Schöllbach, unterhalb des Karl-Ehmer-Stifts und der Bretreuten Seniorenwohnanlage	1 Doppelschaukel 1 Spielhäuschen für Kleinkinder 1 Spielkombination bestehend aus Turm, Kletterrampe, Kletternetz und Climbingwand, Rutschstange und Leiter 1 Balancier – Tau 3 Feder-Hüpfplatten 1 Hangrutsche 1 Archimedische Spirale mit Wasserbecken zur Wasserförderung 2 Stauwehre im Wasserlauf 1 Sandbagger	Kinder unter 12 Jahre	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spielplatz am Kettenweg, Kinderspielplatz Kettenacker	Am Ende des Kettenwegs (Sackgasse) Kettenacker	1 Doppelschaukel 2 Wipperl 1 Einfachwippe	Kinder unter 12 Jahre	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spielplatz beim Brühlkindergarten	Baugebiet Hausgärten Brühl, an der Wendeplatte der Krebsgasse	1 Wipperl 1 Doppelschaukel 1 Sandkasten	Kinder bis 6 Jahre	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spiel- und Bolzplatz beim Fischerwörth	Sportgelände Fischerwörth	1 Rutsche 1 Doppelschaukel 1 Doppelwippe 2 Wipperl 1 Torwand 1 Bolzplatz 1 Schutzhütte 1 Kleinspielfeld 1 Tischtennisplatte 1 Spielhaus 1 Kleinkindschaukel 1 Calisthenicsanlage	Keine Altersbegrenzung	8 - 22 Uhr	8 - 20 Uhr	Der Spiel- und Bolzplatz ist auch an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zur Benutzung freigegeben.	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spielplatz an der Sudetenstraße	An den Häusern 45 bis 51	1 Sandkasten	Kinder bis 6 Jahre	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten

Bolzplatz an der Goethestraße	Bei der Schilferschule, an der Goethe- und Ludwig-Jahn-Straße, neben dem Kleinspielfeld	Eingezäunter Bolzplatz 2 Tore	Keine Altersbegrenzung	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	10 - 12 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spielplatz Clara-Schumann-Straße		1 Wipferle	Kinder bis 6 Jahre	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spielplatz Dietrich-Bonhoeffer-Straße	Baugebiet „Brühl II“	1 Trampolin 1 Spielhaus mit Rutsche und Kletternetz 1 Doppelschaukel 1 Kleinkindschaukel	Kinder unter 12 Jahre	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spielplatz Am Rotweg	Baugebiet „In den Beeten II“	1 Vogelnetzschaukel 1 Wipferle (Wackelkäbchen) 1 Spielhaus 1 Balancierpark 1 Spielkombination aus Rutsche, Kletternetz, Seilbrücke und Leiter 1 Steigstamm 1 Rufsäule	Keine Altersbegrenzung	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Teilort Großingersheim – Außerorts							
Spiel- und Bolzplatz am Forst	Verlängerung der Straße in den Beeten über den Feldweg, direkt am Waldrand	1 Doppelschaukel 1 Doppelwippe 1 Sandkasten 1 Klettergeräte 1 Karussell 1 Seilbahn 1 Feuerstelle 1 Tor 1 Erdhügel mit Rutsche 1 Wipferle	Keine Altersbegrenzung	8 - 22 Uhr	8 - 20 Uhr	Der Spiel- und Bolzplatz ist auch an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zur Benutzung freigegeben.	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spielplatz bei der Obsterfassungshalle bzw. am Riedberg	Spielplatz im Süden Ingersheims an den Feldwegen	1 Erdhügel mit Rutsche Tischtennisplatte, Grasfläche für Ballspiele, Vogelnest-Schaukel und Kletterkamin, Klettergarten 1 Schutzhütte	Kinder unter 12 Jahre	8 - 22 Uhr	8 - 20 Uhr	Der Spielplatz ist auch an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zur Benutzung freigegeben.	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Teilort Kleiningersheim – Innerorts							
Spielplatz In den Linden	bei Gebäude In den Linden 44	1 Doppelschaukel 1 Doppelwippe 1 Sandkasten 1 Spielhäuschen 1 Rutsche	Kinder unter 14 Jahre	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spielplatz an der Heckenstraße	Gegenüber Gebäude Heckenstraße 11	1 Doppelschaukel 1 Wippe 1 Wipferle 1 Sandkasten 1 Rutschbahn	Kinder bis 6 Jahre	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Spielplatz am Weidenweg		1 Wipferle 1 Doppelschaukel 1 Spielturm mit Rutsche	Kinder bis 6 Jahre	8 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr	8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	Im Sommer: 10 - 12 Uhr und 14 - 20 Uhr Im Winter: 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Teilort Kleiningersheim - Außerorts							
Spiel- und Bolzplatz am Saugraben	Von Großingersheim Verlängerung der Talstraße, über Feldwege am Vereinsheim der Angler links abbiegen	1 Seilbahn 1 Sandkasten 1 Feuerstelle 1 Doppelschaukel 1 Bolzplatz mit 2 Toren 1 Spielkombination aus Rutsche, Hangelseil, Climbingwand, Rutschstange, Leiter, Seilbrücke und Kletternetz	Keine Altersbegrenzung	8 - 22 Uhr	8 - 20 Uhr	Der Spiel- und Bolzplatz ist auch an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zur Benutzung freigegeben.	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten
Bolzplatz Anlegestelle	An der Schiffsanlegestelle Kleiningersheim	2 Tore	Keine Altersbegrenzung	8 - 22 Uhr	8 - 20 Uhr	Der Spiel- und Bolzplatz ist auch an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zur Benutzung freigegeben.	§ 8 der Spielplatzsatzung – Ordnungswidrigkeiten

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 25.01.2022

Aufgrund von § 4 in Verbindung mit § 19 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in ihrer jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Ingersheim in seiner Sitzung am 27.01.2026 folgende 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 25.01.2022 beschlossen:

Artikel 1 Satzungsänderung

Der § 1a wird nach dem §1 neu eingefügt:

§ 1 Entschädigung nach Durchschnittssätzen

- (1) Ehrenamtlich Tätige erhalten den Ersatz ihrer Auslagen und ihres Verdienstausfalls nach einheitlichen Durchschnittssätzen.
- (2) Der Durchschnittssatz beträgt bei einer zeitlichen Inanspruchnahme
 - a) bis zu 3 Stunden 25,00 €
 - b) von mehr als 3 bis zu 6 Stunden 40,00 €
 - c) von mehr als 6 Stunden (Tageshöchstsatz) 50,00 €

§ 1a Entschädigung für ehrenamtliche Beisitzer und Wahlvorstände

- (1) Für die Tätigkeit als ehrenamtliche Beisitzer und Vorsitzende im Wahlvorstand im Dienst der Gemeinde Ingersheim wird als Ersatz eine Entschädigung abweichend von §1 gewährt.
- (2) Der Durchschnittssatz beträgt je Tag 65,00 €.

Der Absatz 1 § 3 enthält folgende neue Fassung:

§ 3 Aufwandsentschädigung

- (1) Gemeinderät*innen erhalten anstelle des Ersatzes ihrer Auslagen und ihres Verdienstausfalls für die Teilnahme an den Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse ein Sitzungsgeld in Höhe von 50,00 € je Sitzung, ohne Rücksicht auf die Zeitdauer der Sitzung.

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit tritt zum 01.02.2026 in Kraft.

Ingersheim, 27.01.2026

gez. Simone Lehnert
Bürgermeisterin

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Vorschriften beim Zustandekommen einer Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Gemeinde Ingersheim geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder der Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

INGERSHEIM INFORMIERT

STICKER AUF VERKEHRSSZEICHEN

Das Ordnungsamt bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Ihre Mithilfe:

Wir müssen leider vermehrt feststellen, dass Sticker auf Verkehrszeichen angebracht werden. Hierbei handelt es sich allerdings nicht um eine Bagatelle.

Die auf Verkehrszeichen angebrachten Sticker können in einigen Fällen diese so beschädigen, dass sie komplett unbrauchbar werden und ausgetauscht werden müssen. Ein großes Problem ist, dass die Verkehrszeichen durch das Bekleben zum Teil kaum noch lesbar sind (z.B. abgeklebte Straßennamen), und die Folierung auf den Verkehrszeichen beim Lösen der Sticker beschädigt wird.

Die eingeschränkte Lesbarkeit der Verkehrszeichen sorgt im Alltag für Probleme. Ortsunkundigen Personen wird zum Beispiel durch das Bekleben die Orientierung im Gemeindegebiet deutlich erschwert. Zudem ist der entstandene Schaden sehr kostenintensiv. Des Weiteren werden die Verkehrszeichen durch das Ordnungsamt nacheinander aktualisiert und gemäß den heute geltenden Regelungen durch den Bauhof aufgestellt.

Das Anbringen von Stickern auf Verkehrszeichen ist eine Sachbeschädigung, die konsequent vom Ordnungsamt bei der Polizei angezeigt wird.

Unser Appell an alle Bürgerinnen und Bürger: Sticker gehören nicht auf Straßenschilder, Laternen, Spielgeräten usw.

Bürger, die sachdienliche Hinweise zu diesem Thema geben können, dürfen sich gerne an das Ordnungsamt wenden.

E-SCOOTER-FAHRER UND FAHRRADFAHRER AUF DEM GEHWEG

Immer wieder gehen beim Ordnungsamt Ingersheim Beschwerden ein, dass sowohl E-Scooter als auch Fahrräder auf den Gehwegen gefahren werden, und dass zum Teil mit einer sehr hohen Geschwindigkeit und ohne sich durch ein Klingeln bemerkbar zu machen. Durch dieses rücksichtslose Verhalten bringen die Fahrer nicht nur sich selbst, sondern auch die Fußgänger zum Teil in gefährliche Situationen.

Mit dem bald beginnenden Frühling möchte das Ordnungsamt Ingersheim deshalb die Gelegenheit nutzen, um E-Scooter-Fahrer und Fahrradfahrer darüber zu informieren, dass ein Befahren der Gehwege generell nicht erlaubt ist.

Nicht nur das unfreundliche und rücksichtslose Verhalten der meisten Fahrer, sondern auch die Gefahr, dass sich Personen durch solch ein Fehlverhalten schwer verletzen können, zwingt das Ordnungsamt dazu, verschärft Kontrollen durchzuführen. Bei einem festgestellten Verstoß wird ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet.

Bei bereits durchgeführten Kontrollen konnte zudem festgestellt werden, dass die Fahrer während der Fahrt Kopfhörer oder Smartphones nutzen.

Auch hierbei handelt es sich um Ordnungswidrigkeiten, die in diesem Zusammenhang ebenfalls geahndet werden.

Das Ordnungsamt Ingersheim weist nochmals darauf hin, dass alle E-Scooter-Fahrer als auch Fahrradfahrer nicht auf den Gehwegen fahren dürfen und sich somit auf der Straße oder den dafür vorgesehenen Radwegen fortbewegen müssen.

Das Mindestalter zur Nutzung von E-Scootern beträgt 14 Jahre.

Des Weiteren ist das Anbringen eines gültigen Versicherungskennzeichens bei E-Scootern Pflicht.

Eine gegenseitige Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer sollte in unserer heutigen Zeit eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein.

HUNDEKOT – EIN ÄRGERNIS IN UNSERER GEMEINDE

In letzter Zeit gehen beim Ordnungsamt Ingersheim vermehrt Beschwerden über liegengelassene Hundehaufen auf öffentlichen Flächen wie zum Beispiel Gehwegen, Straßen, Grünflächen und Radwegen ein. Die Sauberkeit auf unseren Gehwegen, in Grünanlagen und auf Spielplätzen ist ein zentrales Anliegen unseres Bauhofs.



Im gesamten Gemeindegebiet wurden für die Hundehalter Hundekottütenspender mit Abfallbehältern aufgestellt. Sie erfüllen aber nur dann ihren Zweck, wenn sie von den Hundehaltern auch in Anspruch genommen werden.

Manche Hundebesitzer vertreten allerdings die Meinung, dass durch das Bezahlen der Hundesteuer das Entsorgen des Hundekots nicht mehr ihre Aufgabe ist.

Doch dies ist ein großer Irrtum. Grundsätzlich fällt Hundekot unter den Begriff „Abfall“ und unterliegt demnach den abfallrechtlichen Bestimmungen. Die Hundehalter bzw. Hundeführer sind zur ordnungsgemäßen Beseitigung des Kots verpflichtet.

Die nicht beseitigten Hundehaufen sind nicht nur ein Ärgernis für alle Bürgerinnen und Bürger, sondern auch für alle anderen Hundebesitzer, die ihrer Pflicht nachkommen, trotzdem aber für die nicht weggeräumten Hinterlassenschaften anderer Hunde verantwortlich gemacht werden.

Das Nichtentfernen von Hundekot auf öffentlichen Flächen ist eine Ordnungswidrigkeit und wird mit einem Ordnungswidrigkeitsverfahren geahndet.

Deshalb unser Appell an alle Hundehalter und Gassigänger: Hunde können nichts für die liegengelassenen Hundehaufen – verantwortlich sind wir Menschen. Daher sollte es für jeden Hundebesitzer oder Gassigänger eine Selbstverständlichkeit sein, die Hinterlassenschaften seines Lieblings ordnungsgemäß zu entsorgen.



Seit Januar 2026 befindet sich auf dem Parkplatz an der Fischerwörth-Halle das SchwimmMobil „Wundine on Wheels“. Noch bis Anfang April können Ingersheimer Kinder in dem Lehrschwimmbekken das Schwimmen erlernen. Nun laden wir am 14. März zu einem Tag der offenen Tür ein, bei dem sich interessierte Bürgerinnen und Bürger zwischen 10 und 13 Uhr über das Schwimm-Mobil informieren können. Alle sind herzlich eingeladen und willkommen!

BEFLAGGUNG AM SONNTAG, 8. MÄRZ 2026

Am Sonntag, 8. März 2026 wird aufgrund der Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg vor dem Rathaus beflaggt.

BEFLAGGUNG AM MITTWOCH, 11. MÄRZ 2026

Am Mittwoch, 11. März 2026 wird aufgrund des Gedenktages für die Opfer terroristischer Gewalt vor dem Rathaus beflaggt.

HINWEIS ZUM WIDERSPRUCHSRECHT

Die Gemeinde Ingersheim veröffentlicht wöchentlich die Alters- und Ehejubiläen der kommenden Woche im Amtsblatt.

Wer mit der **Veröffentlichung** seiner Daten **nicht** einverstanden ist, kann gemäß § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz der Weitergabe und Veröffentlichung widersprechen. Bitte richten Sie Ihren Widerspruch schriftlich oder persönlich an das Bürgerbüro.

INFOS ZUM AMTSBLATTABO

Liebe Leserinnen und Leser,
Sie wundern sich, dass Sie diese Woche ein Amtsblatt in den Händen halten, obwohl Sie gar kein Abo haben? Sechs mal im Jahr wird das Amtsblatt per Vollabdeckung an alle Ingersheimer Haushalte verteilt - so auch diese Woche.

Mit wichtigen Informationen aus der Verwaltung und den öffentlichen Einrichtungen, aktuellen Veranstaltungen der örtlichen Vereine und vielem mehr, erscheint unser Ingersheimer Amtsblatt jede Woche neu!

Im Anzeigenteil des Amtsblatts finden Sie Informationen über Grundstücksverkäufe, Stellenangebote, Aktionen und Angebote der örtlichen Gewerbebetriebe, Gastronomen u.v.m..

Damit auch Sie von diesem Vorteil profitieren können, nutzen Sie das Abonnement des Amtsblattes.

Mit einer Bestellung des Ingersheimer Amtsblattes sind Sie immer auf dem neuesten Stand und erhalten jährlich ca. 50 Amtsblattausgaben.

Das Amtsblatt können Sie Online Abonnieren über unsere Homepage www.ingersheim.de/website/de/gemeinde-und-buerger/amtsblatt/anzeigen-druck-abo.

RATHAUS-ÖFFNUNGSZEITEN AM MONTAG NACH DER LANDTAGSWAHL

Am **Montag, 9. März 2026** hat das **Rathaus** vormittags von 8 bis 12 Uhr und nachmittags von 15 bis **16 Uhr** offen!

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

HINWEIS ZU VERÖFFENTLICHUNGEN VON FOTOS UND TEXTEN IM AMTSBLATT

Bitte achten Sie bei **Veröffentlichungen** von **Fotos** und **Texten** im Amtsblatt auf das **Urheber- und -nennungsrecht**, sofern es sich nicht um eigene Fotos oder Texte handelt. Bitte prüfen Sie auch die **Eigentumsrechte** an fremden Bildern und Texten!

Die Gemeinde Ingersheim übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die aus der Nichtbeachtung dieses Hinweises resultieren.



Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung

Amt/Abteilung	Name	Telefon	Email-Adresse	Zimmer Nr.
Büro Bürgermeisterin				
Bürgermeisterin	Simone Lehnert	9745-11	simone.lehnert@ingersheim.de	15
Vorzimmer, Assistenz	N.N.	9745-11	buerobm@ingersheim.de	14
Zuständigkeiten:				
Repräsentation, Bürgerkommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Amtsblatt, Gemeindeparkpartnerschaft, Jugend- und Vereinsförderung, Bücherei, Seniorinnen und Senioren, Kultur, Tourismus, Jugendarbeit				
Hauptamt				
Sachgebiet 1 Personal und Organisation				
Amtsleitung/Leitung Sachgebiet 1 (Tandem)	Carolin Knirsch	9745-34	carolin.knirsch@ingersheim.de	6
	Lisa Sieber	9745-37	lisa.sieber@ingersheim.de	6
Personalangelegenheiten	Jeanette Caliendo	9745-28	jeanette.caliendo@ingersheim.de	12
	Silke Noé	9745-23	silke.noe@ingersheim.de	
	Jana Ruoff	9745-61	jana.ruoff@ingersheim.de	
Informations- u. Kommunikationstechnik	Michaela Döz	9745-35	michaela.doez@ingersheim.de	4
Digitalisierung	Ramona Westerholz	9745-60	ramona.westerholz@ingersheim.de	4
Archiv	Dr. Andreas Maisch	9745-64	andreas.maisch@ingersheim.de	Altes Rathaus
Zuständigkeiten Sachgebiet 1				
Personalangelegenheiten, Lohn und Gehalt, Arbeitssicherheit, Aus- und Fortbildung, Organisation, Datenschutz, zentrale Dienste, Botendienst, Informations- und Kommunikationstechnik, Archiv				
Sachgebiet 2 Bürgerservice und Ordnung & Sachgebiet 3 Bildung und Betreuung				
Leitung Sachgebiet 2 & 3	Colin Cichy	9745-14	colin.cichy@ingersheim.de	4
Bürgerbüro/ Telefonzentrale/ Hallenbelegung/ Rentenanliegen		9745-0	buergerbuero@ingersheim.de	1
	Sena Görtekin	9745-17	senagoertekin@ingersheim.de	
	Svenja Hellmann	9745-22	svenja.hellmann@ingersheim.de	
Standesamt	Nadine Lang	9745-13	nadine.lang@ingersheim.de	2
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Katrin Kriz	9745-29	katrin.kriz@ingersheim.de	3
Gemeindevollzugsdienst	Oliver Dietz	9745-33	oliver.dietz@ingersheim.de	3
Gesamtleitung Kindertageseinrichtungen	Susanne Klein	9745-57	susanne.klein@ingersheim.de	13
KiTa-Verwaltung	Kathrin Fabritius	9745-62	kathrin.fabritius@ingersheim.de	13
Zuständigkeiten Sachgebiete 2 & 3				
Bürgerservice, Telefonzentrale, Einwohnermeldewesen, Pass- und Ausweisangelegenheiten, Wahlen, Standesamt, Friedhof, Gewerbe, Soziales, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Gemeindevollzugsdienst, Geschäftsstelle Gemeinderat, Kindertageseinrichtungen, Schulen, Betreuungsgebühren, Hallenbelegung, Veranstaltungskalender				

Kämmerei				
Amtsleitung/ Leitung Sachgebiet 1	Helen Bauer	9745-25	helen.bauer@ingersheim.de	8
Stv. Amtsleitung	Nicole Faika	9745-38	nicole.faika@ingersheim.de	7
Sachgebiet 1 Haushalt und Betriebswirtschaft				
Gemeindekasse	Beate Fink	9745-27	beate.fink@ingersheim.de	9
Buchhaltung	N.N.	9745-32		9
Anlagenbuchhaltung, Feuer- wehrwesen	Daniela Batzler	9745-36	daniela.batzler@ingersheim.de	7
Zuständigkeiten Sachgebiet 1				
Haushaltsplan, Jahresabschlüsse, Bewirtschaftung, Neues Haushaltsrecht, Gemeindekasse, Buchhaltung, Spenden, Versicherungen, Feuerwehr				
Sachgebiet 2 Steuern und Gebühren				
Leitung Sachgebiet 2	Simone Oswald	9745-19	simone.oswald@ingersheim.de	7
Steueramt	Rebecca Salman	9745-24	rebecca.salman@ingersheim.de	8
Zuständigkeiten Sachgebiet 2				
Steuern, Gebühren, Beiträge, Miete/Pacht, Satzungen, Gebührenkalkulation, Fuhrpark, Zentraler Einkauf, Jagdpacht				
Amt für Liegenschaften, Bau und Technik				
Amtsleitung/ Leitung Sachgebiet 2	Georg Zimmer	9745-12	georg.zimmer@ingersheim.de	Altes Rathaus
Sachgebiet 1 Liegenschaften und Technik				
Stv. Amtsleitung/ Leitung Sachgebiet 1	Tabea Schreiber	9745-21	tabea.schreiber@ingersheim.de	Altes Rathaus
Sachbearbeitung Sachgebiet 1	Anke Saußeke	9745-31	anke.sausseke@ingersheim.de	Altes Rathaus
Hausmeister	Sven Seifert	9745-0	sven.seifert@ingersheim.de	11
Hausmeister	Paul Klupsch	9745-0	hausmeister.fischerwoerth@ingersheim.org	11
Zuständigkeiten Sachgebiet 1				
Hoch- und Tiefbau, Liegenschaften/zentrales Gebäudemanagement, Bauhof, Vergaben, Breitbandausbau, Wasserversorgung/Abwasserentsorgung (techn. Bereich), Energiemanagement				
Sachgebiet 2 Bauordnung und Bauleitplanung				
Projektaufgaben	Heike Klein	9745-18	heike.klein@ingersheim.de	Altes Rathaus
Bausachen	Ines Stein	9745-16	ines.stein@ingersheim.de	Altes Rathaus
Zuständigkeiten Sachgebiet 2				
Bauordnungsrecht, Baugesuche, Baulasten, Bauleitplanung, Gemeindeentwicklung, Sanierungsgebiete, sanierungsrechtliche Genehmigung, Vorkaufsrecht, Naturschutz, Biotopverwaltung, Klimaschutz				
Zweckverband „Gewerbepark Bietigheimer Weg“				
Geschäftsführung	Heike Kling	9745-15	heike.kling@ingersheim.de	10
Auszubildende	Mia Pavic	9745-0	mia.pavic@ingersheim.de	



GRÜNFLÄCHEN SIND KEINE MÜLLPLÄTZE

Die zahlreichen Ingersheimer Wiesen dienen nicht nur unserem schönen Landschaftsbild, sondern auch der Futtergewinnung und sind somit eine wichtige Lebensgrundlage für unsere landwirtschaftlichen Betriebe und deren Tiere. Leider kommt es immer wieder vor, dass auf Wiesen und Feldflächen Müll achtlos weggeworfen oder sogar gezielt abgeladen wird. Dazu zählen unter anderem Verpackungen, Flaschen, Dosen, Zigarettenskippen, Plastiktüten oder sonstige Abfälle. Gelangen diese Fremdkörper beim Mähen ins Futter, können sie für Kühe, Pferde, Schafe und andere Tiere gravierende gesundheitliche und sogar lebensbedrohliche Folgen haben. Scharfkantige Plastikteile können den Pansen und andere Mägen von innen aufschlitzen. Die Tiere verenden oft qualvoll durch innere Verletzungen. Wir bitten Sie daher eindringlich: Entsorgen Sie Ihren Müll ausschließlich in den dafür vorgesehenen Abfallbehältern und lassen Sie keine Abfälle auf Wiesen, Feldwegen oder am Straßenrand zurück. Unsere Landwirte leisten einen wichtigen Beitrag zur Versorgung mit regionalen Lebensmitteln und zur Pflege unserer Kulturlandschaft. Bitte unterstützen Sie sie, indem Sie respektvoll mit Natur und Eigentum umgehen.

FACHSTELLE WOHNUNGSSICHERUNG: MIETSCHULDEN, EIGENBEDARF, TRENNUNG – WAS TUN?

Elfi Lauer, Sozialarbeiterin bei der Fachstelle Wohnungssicherung der Wohnungslosenhilfe Ludwigsburg gGmbH, bietet Menschen in Ingersheim Unterstützung an, wenn sie von Wohnungsverlust bedroht sind. Ziel ist es, den endgültigen Wohnungsverlust zu verhindern.

Jeden Donnerstag von 10-12 Uhr findet eine Sprechstunde im Rathaus in Freiberg am Neckar, Marktplatz 2, statt. Vereinbaren Sie gerne einen Termin.

Hilfeangebot: Bei Mietschulden stehen die Verbesserung der finanziellen Situation, Ratenzahlungsvereinbarungen mit dem Vermieter oder die Beantragung eines Darlehens beim Jobcenter oder Sozialamt im Zentrum der Beratung. Bei unabwendbaren Eigenbedarfskündigungen geht es um Zeitgewinn für die Wohnungssuche. Sie erreichen Frau Lauer unter Tel.: 0176 3633 7574 (auch Whatsapp), Mail: elfi.lauer@wohnungslosenhilfe-lb.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Ingersheim

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt

und Mitteilungen: Bürgermeisterin
Simone Lehnert, 74379 Ingersheim,
Hindenburgplatz 10, oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

HINWEIS ZUR BRUT- UND SETZZEIT-LEINENPFLICHT FÜR HUNDE

Liebe Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, im Frühjahr bis in den Frühsommer, während der Brut- und Setzzeit (März bis August), sind unsere Wildtiere besonders anfällig gegenüber frei und unkontrolliert laufenden Hunden.

Das Landratsamt Ludwigsburg bittet Sie, sich als HundeführerIn verantwortungsvoll mit Ihrem Hund in der Natur zu bewegen und besonders vorsichtig zu sein. Auch wenn ihr Hund keinen besonderen Jagdtrieb hat kann seine bloße Anwesenheit die empfindlichen Wildtiere stören. Besonders Vögel, die am Boden brüten oder Hasenjunge, die in kleinen Kühlen im Gebüsch auf ihre Mutter warten, könnten den Hunden schnell zum Opfer fallen.

Sollte Ihr Hund nicht uneingeschränkt gehorsam sein, dann leinen Sie ihn zum Schutz der Wildtiere in sensiblen Gebieten (z.B. im Wald, in unübersichtlicher Feldflur, an den Waldrändern oder in Schutzgebieten) sicherheitshalber an.

Nach § 67 Abs. 2 Ziff. 10 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz handelt ordnungswidrig, wer vorsätzlich oder fahrlässig außerhalb einer befugten Jagd- oder Übung Hunde in einem nicht befriedeten Gebiet außerhalb seiner Einwirkungsmöglichkeit frei laufen lässt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Auch die Gemeinde Ingersheim bittet Sie darauf zu achten, dass innerhalb bebauter Gebiete für Hunde auf öffentlichen Straßen und Gehwegen die Leinenpflicht gilt.

Nicht jeder Mensch möchte von einem Hund oder gar mehreren begrüßt werden, mancher gerät schon angesichts eines frei laufenden Hundes in Panik.

Wenn ein Reiz zu groß wird, reagieren auch liebe Hunde unerwartet und manchmal unkontrolliert und jagen z.B. Katzen, Inline-Skater oder Radfahrer und überqueren dabei oft auch unkontrolliert die Fahrbahn.

Bitte nehmen Sie im Interesse Ihrer Mitmenschen – und Ihrer Hunde – Rücksicht aufeinander. Ein gutes Miteinander geht immer auch vom Hundebesitzer selbst aus.

ALTERSJUBILARE

Ihren Geburtstag feiert am

11.03.2026 Frau Erika Fritz, 75 Jahre

Wir wünschen der Jubilarin einen schönen Festtag.



FREIWILLIGE FEUERWEHR

Termine

Am Montag, 9. März 2026 findet für die **Maschinisten 1** um 20 Uhr eine Übung statt.

ALTERSABTEILUNG DER FEUERWEHR

Termine

Nächster **Alterswehrtreff** am Montag, den **9. März 2026** um 20 Uhr.

LANDRATSAMT LUDWIGSBURG

Urlaubsplanung

Sie möchten verreisen? Angebote, wie die Kurzzeitpflege oder ein Pflegehotel versorgen Ihre Angehörigen während Ihrer Abwesenheit.

Sie möchten gemeinsam verreisen? Es gibt auch Möglichkeiten mit Pflegebedarf in den Urlaub zu fahren.

Um eine gute Entscheidung treffen zu können, welche Unterstützung die passende ist, nutzen Sie das Beratungsangebot im Pflegestützpunkt.

Der Pflegestützpunkt bietet Informationen, Beratung und Unterstützung zu allen Fragen rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Versorgung.

Landratsamt Ludwigsburg - Außenstelle Besigheim

Pflegestützpunkt nördlicher Landkreis

Gesundheitszentrum am Bahnhof

Weinstraße 6, 74354 Besigheim

Telefon 07141/ 144 - 2469

Mail: psp-besigheim@landkreis-ludwigsburg.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 08:30 – 12:00 Uhr

Mo: 13:30 – 15:30 Uhr

Do: 13:30 – 18:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, damit wir genügend Zeit für Sie haben.

Baurechtsbehörde im Landratsamt Ludwigsburg passt Erreichbarkeit vorübergehend an

Ludwigsburg. Um mehr Zeit für die Bearbeitung von Bauanträgen zu gewinnen, schränkt die Baurechtsbehörde des Landratsamts Ludwigsburg vorübergehend ihre Öffnungszeiten- sowie die telefonischen Kontaktzeiten ein. Ab März bis Ende Mai sind die Mitarbeitenden jeweils eine Woche im Monat weder telefonisch noch persönlich erreichbar.

Konkret ist die Baurechtsbehörde für persönliche und telefonische Anfragen in folgenden Wochen nicht erreichbar:

02. – 06. März 2026 (KW 10)

13. – 17. April 2026 (KW 16)

04. – 08. Mai 2026 (KW 19)

In allen übrigen Wochen stehen die Mitarbeitenden wie folgt für Rückfragen zur Verfügung:

Montag, Mittwoch – Freitag: 08:30 – 12:00 Uhr

Montag: 13:30 – 15:30 Uhr

Dienstag: geschlossen

Donnerstag: 13:30 – 18:00 Uhr



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**

BILDUNG UND BETREUUNG



SCHILLERSCHULE

Ehre, wem Ehre gebührt!

Nach 24 Jahren Tätigkeit im Sekretariat der Schillerschule wurde Elke Blumendeller am vergangenen Freitag in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Schüler, Lehrer, Eltern – alle kennen Elke Blumendeller. Als Schulsekretärin verwaltete sie nicht nur die Schülerdaten, sie war auch Ansprechpartnerin in allen Lebenslagen für Klein und Groß. Und so wurde sie mit Gesang, Reden und bunten Blumen am Freitagvormittag durch die Kinderschar aus dem Trubel des Grundschulalltags entlassen. Am Nachmittag nahmen das Lehrerkollegium und zahlreiche Wegbegleiter aus den vergangenen Jahren bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken Abschied, wobei selbstverständlich auch hier an Reden, Gesang und zahlreiche Anekdoten nicht gespart wurde.

Es war ein strahlend schöner Abschiedstag – möge er der strahlende Beginn eines neuen Lebensabschnitts sein.

Doch auch im Schulhaus bedeutet der Abschied einen Neuanfang. Das Kollegium der Schillerschule heißt Sabrina Bastijans im Sekretariat herzlich willkommen und freut sich auf ein gutes Miteinander.

Für das Kollegium der Schillerschule
Beate Funk



NEUES AUS DER BÜCHEREI




**Ortsbücherei
Ingersheim**

Wilhelmstraße 30
(im Altbau der Schillerschule)

WERDE LESEPATE!

Geschichten lebendig machen.
Engagiere dich als Lesepate.



Mehr Infos in der Bücherei



Telefon: 07142/7707915
ortsbuecherei@ingersheim.org

WIR FREUEN UNS AUF DICH!




Bücher, die begeistern

Literarische Empfehlungen vom
Lieblingsbuchladen
(Veranstaltung der Bücherei)

Donnerstag, 23. April 26
19:30 Uhr

Begegnungsstätte in der Residenz
Wilhelmstraße 2/1, Ingersheim

Dauer ca. 1,5 Stunden
Eintritt frei
Um Anmeldung wird gebeten

Barbara Knjella, (Inhaberin Lieblingsbuch-Laden in Bietigheim)
Buchhändlerin, zertifizierte Lese- und Literaturpädagogin stellt
ausgewählte Bücher vor.

Freuen Sie sich auf persönliche Buchempfehlungen und
inspirierende Geschichten.

Wir freuen uns über Ihren Besuch

Anmeldung unter
ortsbuecherei@ingersheim.org
oder telefonisch 07142 / 7707915



Einladung

Schiller-Volkshochschule



Es gibt noch freie Plätze!

Kursnummer: 26A387419

Sushi-Variationen

Lernen Sie die Kunst der Sushi-Zubereitung – von klassischen Maki und Nigiri bis zu kreativen Inside-Out-Rolls. In diesem Kurs erfahren Sie alles über Zutaten, Techniken und Varianten, natürlich auch vegetarischen. Schritt für Schritt rollen Sie Ihre eigenen Sushi-Kreationen und genießen diese in geselliger Runde. Lebensmittelkosten (€ 24) sind in der Gebühr enthalten.

Kurstermin

· Mi, 15.04.2026, 18:00 - 22:00 Uhr, Ingersheim,
Schillerschule, Schulküche

Kursnummer: 26A390119

Backen mit der Brezel Queen

Alles dreht sich bei der Brezel Queen um die Brezel. Es werden verschiedene Brezeln gebacken: Gewürzbrezeln, Fastenbrezeln und natürlich darf die Osterbrezel nicht fehlen. Die Pizzabrezel werden wir gleich gemeinsam noch warm essen. Dazu gibt es viele kleine Geschichten über die Entstehung der Brezel Queen und ihrer Kunst. Lebensmittelkosten (€ 15) sind in der Gebühr enthalten.

Kurstermin

· Mi, 25.03.2026, 18:00 - 22:00 Uhr, Ingersheim,
Schillerschule, Schulküche

Kursnummer: 26A256219

Kegelfiguren aus Ton

In diesem zweitägigen Keramikkurs gestalten wir Kegelfiguren aus Ton. Diese lassen sich entweder lustig (z.B. singende Damen und Herren) oder seriös, z. B. Osterhasen) gestalten. Am ersten Kurstag arbeiten wir mit Ton: wir formen, ritzen und gestalten unsere individuellen Objekte. Am zweiten Tag werden die Werke mit farbiger Engobe bemalt, sodass echte Unikate entstehen. Die Materialkosten für Ton und Energie von € 25 sind in der Kursgebühr enthalten. Nach dem Kurs übernimmt die Kursleiterin den Brennvorgang im Keramikofen. Die fertigen frostsicheren Stücke können nach dem Brennen zu einem späteren Termin abgeholt werden.

Kurstermine

· Fr, 20.03.2026, 14:00 - 18:00 Uhr, Ingersheim, Residenz
Evangelische Heimstiftung
· Sa, 21.03.2026, 14:00 - 16:00 Uhr, Ingersheim, Residenz
Evangelische Heimstiftung

REALSCHULE IM AURAIN

Tag der offenen Tür an der Realschule im Aurain

Am vergangenen Mittwoch, 25. Februar 2026 stellte sich die Realschule im Aurain vor.

„Wir freuen uns sehr, dass wir euch und Sie – liebe Kinder und Eltern – heute zum Tag der offenen Tür begrüßen dürfen“, so Schulleiter Harald Schmitt, der in der Informationsveranstaltung gemeinsam mit Konrektorin Anabel Küfer das Angebot der Schule vollumfänglich präsentierte. Wesentlich sei an diesem Tag, die Schule von innen zu sehen und sich einen Eindruck von der Atmosphäre und dem Bildungsangebot zu verschaffen“, betonte Schmitt in diesem Rahmen.

Schülerschaft fördern und fordern

Schülerinnen und Schüler werden auf der Grundlage ihrer individuellen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Bedürfnisse von Lehrkräften gezielt gefördert und angemessen gefordert, so Schmitt. Damit einhergehend habe höchste Priorität, dass diese am Ende ihrer Schulzeit bestmöglich auf ihre berufliche Zukunft vorbereitet sind.

Chorauaufführung und Zirkus-Show

Die Informationsveranstaltung wurde durch eine stimmungsvolle Chorauaufführung der Gesangsklassen 5/6 im Musiksaal sowie einer akrobatischen Zirkus-Aufführung in der Sporthalle feierlich umrahmt – Elemente, die tief verankert sind in der Historie der Realschule im Aurain. Dass diese herausragenden Leistungen einen besonderen Platz im Schulleben einnehmen, zeigte der wertschätzende Applaus am Ende.

Mit der SMV bestens organisiert

Als Vertretung der Schülerschaft war die SMV (Schülermitverantwortung) nicht nur anwesend, sondern unterstützte – wie jedes Jahr – in Sachen Organisation und Koordination. Ein gemeinsamer Kraftakt, der sich auch in diesem Schuljahr gelohnt hat! Die Gäste fühlten sich von Beginn an gut aufgehoben. Durch die SMV-Führungen erhielt jedes Kind eine persönliche Begleitung: Ein Guide stand den Viertklässlerinnen und Viertklässlern durchgehend zur Seite und führte sie kompetent durch die verschiedenen Angebote.



Breites Angebot der Fächer und Profile

An unterschiedlichsten Mitmachstationen hatten die jungen Gäste die Möglichkeit, den Unterricht und die verschiedenen Angebote, Fächer und Profile der Schule aktiv zu erleben.

Bei einem Rundgang mit über 20 Stationen durch die Schule konnte man sich über die unterschiedlichen Fächer und Profile informieren.

Und das Programm konnte sich wahrlich sehen lassen. Von der Herstellung eines Werkstücks in den Technikräumen über das Schreiben mit Binsen auf Papyrus im Geschichtsraum bis hin zum Klettern in der Sporthalle – Mit sichtbarer Begeisterung und großer Neugier durften sie die vielfältigen Angebote erkunden und hatten dabei sichtlich Freude. „Ich habe mein eigenes Werkstück erstellt. Das ist richtig schön geworden“, sagte ein Viertklässler ganz stolz. Nur einige Stationen, die die Realschule im Aurain am Tag der offenen Tür anbot, während Fragen von Experten unter den Lehrkräften beantwortet wurden. Auch der Freundeskreis der Realschule im Aurain sowie der Elternbeirat waren vor Ort und statteten die Eltern mit Informationen aus.

Die Realschule im Aurain bedankt sich bei allen Gästen, Eltern und Kindern fürs „Reinschauen“ und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen.

Am 10. und 11. März findet die Anmeldung der neuen Fünftklässler statt. Weitere Informationen gibt es auf www.rs-aurain.de.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE INGERSHEIM AM NECKAR

Das Pfarrbüro ist dienstags, von 8 – 12 Uhr und donnerstags von 8 -11 Uhr besetzt.

Internet: www.ingersheim-neckar-evangelisch.de;

Mail: Pfarramt.ingersheim-neckar@elkw.de

Wochenspruch:

Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.

Lukas 9,62

Termine

Freitag, 6.3.26

15 Uhr Seniorenmittag im Gemeindesaal Kleiningersheim

19 Uhr **ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst im Gemeindehaus Großingersheim**

Samstag, 7.3.26

10 Uhr KiBiWo Vorbereitung im Gemeindehaus GI

Sonntag, 8.3.26

10 Uhr **Familiengottesdienst mit Tauferinnerung und Taufe in der Martinskirche Großingersheim, Mitwirkung der Kinderkirchen** (Pfarrer Dominik Löw und KiKi Team) getauft wird Emma Panhans

Die Kollekte ist für unser Café Bambini vorgesehen.

Im Anschluss wird zum Ständerling eingeladen

Montag, 9.3.26

9.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus GI

15-17 Uhr Jugendcafé EXTRA im Gemeindehaus GI

17 Uhr JuClu im Kleiningersheimer Pfarrhaus

Dienstag, 10.3.26

16-22 Uhr Jugendcafé EXTRA im Gemeindehaus GI

20 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus GI

Mittwoch, 11.3.26

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2 im Gemeindehaus GI

16-22 Uhr Jugendcafé EXTRA im Gemeindehaus GI

Donnerstag, 12.3.26

9 -11.30 Uhr und 14.30-17 Uhr CAFÉ- BAMBINI

im Gemeindehaus GI

18 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen (1-7 Klasse) im Gemeindehaus GI

19.30 Uhr Spieletreff für Erwachsene im Gemeindesaal Kleiningersheim – neu MitspielerInnen sind herzlich willkommen!

Freitag, 13.3.26

15.30 Uhr **Andacht Karl-Ehmer-Stift**

Einladung zum Familiengottesdienst:

Die ganze Gemeinde ist recht herzlich zum Familiengottesdienst mit Taferinnerung und Taufe am Sonntag, den 8.3., um 10 Uhr in die Martinskirche eingeladen. Die Kinderkirchen aus Klein- und Großingersheim werden sich vorstellen und mitwirken. Im Anschluss darf man gerne bei einem Ständerling verweilen und miteinander ins Gespräch kommen.

Einladung zum Seniorenmittag in Kleiningersheim

Herzliche Einladung zum Seniorenmittag am 6. März 2026 um 15.00 Uhr ins Pfarrhaus Kleiningersheim.



Unsere Doris hat für diesen Mittag folgendes Thema vorbereitet:
„Umgekehrt wird ein Schuh daraus“
- Redewendungen, Sprichwörter und wissenswerte Erkenntnisse dazu!

Wir freuen uns wie immer auf eine rege Teilnahme.
Viele Grüße
Beate, Doris und Ulrike

Einladung zum ökumenischen Weltgebetstag „Kommt! Bringt eure Last.“

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Am Freitag, 6. März 2026 um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Großingersheim



Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupte Regierung, Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen. Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.
Kommt! Bringt eure Last.

Selbsthilfegruppe „empty-nest-syndrom“

Einladung zur Selbsthilfegruppe: **Deine Kinder sind ausgezogen das Haus ist leer und still? Du fühlst dich einsam und verlassen?**

Das muss nicht so bleiben! Komm zu uns.

immer am 1. Freitag des Monats im Gemeindehaus, Dachgeschoss über Außentreppe
Bei Fragen melden sie sich gerne bei Barbara Ventura, E-Mail: venturaperdiguer@gmail.com



Einladung zum Spieleabend für Erwachsene

EV. PFARRHAUS
Kleiningersheim - Hauptstraße 44

TERMINE 2026:
12.03. 09.04.
11.06. 09.07.

SPIELE TREFF

BEGINN: 19:30 UHR

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. PETRUS und PAULUS



Katholische Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus
Pfarrbüro: 74385 Pleidelsheim Stufenstr. 17
Homepage: <https://kath-kirchengemeinden-freiberg-pleidelsheim-ingersheim.drs.de>
Sekretariat: Tel: 07144 23773, Fax: 893338
Büro – Öffnungszeiten: Di – Mi: 9:00 – 12:00 Uhr, Do: 16:00 bis 18:00 Uhr, Fr. 10:00 – 12:00 Uhr,
Email: StPetrusundPaulus.Pleidelsheim@drs.de
Pfarrer Jens-Uwe Schwab, Tel: 07141 9923360
Pastoralreferent Joachim Pierro, Tel: 07144 209328, Mail: joachim.pierro@drs.de
Pastoralreferentin Michaela Schipke (zuständig für Erstkommunion) Tel.: 07144 23773 Email: michaela.schipke.drs.de
Pastoralassistent: Max Schwab, Tel: 0155 63339048, Mail: max.schwab@drs.de
Jugendreferentin: Julia König, Zurzeit außer Dienst
Hauptamtliche Kirchenpflegerin SE Freiberg/ Pleidesheim-Ingersheim Elizabeth Wirth, Tel: 0151 / 15 62 14 51 (Erreichbarkeit: Montag – Donnerstag von 07:30h - 13:00h)
Mail: Stmaria.Freiberg@nbk.drs.de, Sprechzeiten nach Terminvereinbarung

Termine ab 06.03.2026**Fr 06.03.2026**

17:30 St. Petrus und Paulus Rosenkranz

18:00 St. Petrus und Paulus Eucharistiefeier

Sa 07.03.2026

18:30 Zum Guten Hirten Eucharistiefeier

3. Fastensonntag So 08.03.2026

09:30 Christkönig Eucharistiefeier

11:00 St. Maria Eucharistiefeier,
parallel Kindergottesdienst11:00 St. Laurentius Wortgottesfeier
mit Kommunionfeier**Di 10.03.2026**

18:00 St. Maria Eucharistiefeier

Mi 11.03.2026

08:30 St. Petrus und Paulus Eucharistiefeier

18:00 St. Maria ökumenisches Friedensgebet

Do 12.03.2026

18:30 St. Laurentius Eucharistiefeier

Fr 13.03.2026

17:30 St. Petrus und Paulus Rosenkranz

18:00 St. Petrus und Paulus Eucharistiefeier

19:00 St. Maria Taizégebet

Neues aus dem Pfarrbüro:Das Pfarrbüro ist an folgenden Tagen wegen Schulungen
geschlossen:

Donnerstag, 12.03.2026 und Mittwoch 18.03.2026

Angebote für Jugendliche (ab 12 Jahren)**DIY YOUNG**Kreativ, bunt und voller Action – das erste DIY YOUNG-
Kreativwochenende für Jugendliche von **12 bis 16 Jahren**
findet am **21.–22. März 2026** im Gemeindehaus Pleidels-
heim statt!An zwei Tagen gibt es jede Menge kreative Zeit. Ge-
meinsam in der Gruppe kannst du dich ganz nach dei-
nen Wünschen austoben. Es erwarten dich Workshops
mit fachlicher Anleitung sowie eine frei zugängliche
„Allrounder-Theke“ mit verschiedensten Materialien, die
man vielleicht nicht zu Hause hat. Abends verbringen wir
die Zeit mit Spielen und weiteren tollen Aktionen.Das Wochenende ist eine super Mischung aus kreativen
Workshops, Spaß & Action und Zeit für dich.**Anmeldung über www.bdkj.info/hn**Der Teilnahmebeitrag von 25€ beinhaltet Essen und Ma-
terial. Die Übernachtung ist freiwillig.Nach der Anmeldung werden Anfang März alle wichti-
gen Informationen per Mail verschickt.Das Angebot wird von den Jugendreferaten Ludwigs-
burg-Mühlacker und Heilbronn veranstaltet.**Time Out 2026**Ökumenische Erwachsenengruppe, Offener Treff jeden
Montag (außer in den Schulferien) von 20:00 Uhr – 21:30
Uhr im Katholischen Gemeindehaus, UG.

Wir bieten: Filme Kicker, Kochen, Gespräche...



Wann: Freitag, 20. März 2026 von 15:30 – 17:00 Uhr
Wo: Mariensaal, Marienstraße 4 in Freiberg

Die Faire Gemeinde St. Maria veranstaltet zum fünften Mal einen Spielzeugmarkt. Es können Spielsachen wie z.B. Puzzles, Kaufläden, Puppenhäuser, Lego, Duplo, Playmobil, ... und Bücher ver- und gekauft werden. Verkäufer bekommen einen Tisch und verkaufen ihre Waren selbst; die nicht verkauften Sachen werden wieder mit nach Hause genommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erwünscht unter Nachhaltige-St.Maria@web.de

Der Nachhaltigkeitsausschuss der Katholischen Kirchengemeinde St. Maria

**EVANG.-METH. KIRCHE****Veranstaltungen****Freitag, 6. März**19:00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag
im Evang. Gemeindehaus Großingersheim

19:00 Uhr GLOW-Teens-Treff

in der Kapelle in Großingersheim

Samstag, 7. März9:00 Uhr Klausurtag des Gemeindevorstand
in Ottmarsheim**Sonntag, 8. März**

9:30 Uhr Gebetskreis in Bietigheim

10:00 Uhr Gottesdienst in Bietigheim

Montag, 9. März

19:30 Uhr Posaunenchor in Bietigheim

Dienstag, 10. März

17:30 Uhr Kids-Club und Jungschar in Bietigheim

Mittwoch, 11. März

9:30 Uhr Bibelstunde in Bietigheim

10:15 Uhr Krabbelgruppe in Bietigheim

Freitag, 13. bis Sonntag 15. März„Wilder Süden SJK“ zu Gast bei den GLOW-Teens
in BietigheimÄnderungen und aktuelle Informationen auf unserer
Homepage unter „emk-bietigheim.de“**NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE****Termine****Sonntag, 8. März**

09.30 Uhr Gottesdienst in Ingershem

10.45 Uhr Chorpeobe in Ingersheim

Mittwoch, 11. März

20.00 Uhr Gottesdienst BG-Ost in Bietigheim

VEREINSNACHRICHTEN

FUSSBALLVEREIN INGERSHEIM E.V.



Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges und treues Ehrenmitglied

Heinz Mollenkopf

der seit seinem Eintritt am 01.10.1949 dem Verein eng verbunden war.

Heinz war aktiver Spieler und bis ins hohe Alter immer ein gerngesehener Zuschauer bei den Heimspielen.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seinen Kindern und seinen Angehörigen. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand

SGV Murr II- FVI 2:6 (2:2)

Anders als in den letzten Testspielen fand der FVI beim ersten Pflichtspiel des Jahres in die Erfolgsspur zurück. Maxim Kusmin sorgte für das frühe 0:1. Doch die Partie zu kontrollieren verlor man etwas den Faden und lag innerhalb von 5 Minuten 1:2 zurück. In der Nachspielzeit bekamen die Gäste einen Strafstoß zugesprochen, den Hasan Kizildag zum 2:2 Pausenstand verwandelte. Nach dem Wechsel bekam der FVI das Derby immer besser in den Griff und ging durch Gafarou Lakaza erneut in Führung. Diese baute Kizildag wenig später auf 2:4 aus. Damit war die Partie entschieden. In Minute 90+ 4 erhöhte Lakaza per Strafstoß auf 2:5. Und zwei Minuten später gelang Marcel Posern der Treffer zum 2:6 Endstand.

FVI: Spiegler, Dafeldecker, Keln, Demetriou, Kusmin, Kappl, Nacke, Kizildag, Schüßler, Kaya, Lakaza, Posern.

TSV Ludwigsburg II- FVI II 4:1 (1:1)

Obwohl man durch Ibrahim Vural in der 23 Minute in Führung ging stand der FVI am Ende ohne zählbares da. Denn die Gastgeber glichen 2 Minuten später zum 1:1 Pausenstand aus. Nach dem Wechsel sahen die Zuschauer eine offene Partie. Leider kassierte der FVI in der Schlussphase noch 3 Gegentore und unterlag am Ende deutlich.

FVI II: Adamczyk, Hünnerkopf, Loibl, Malik, Sarikaya, Vural, Neves, Menschik, Morana, Cakir, ugustin, Barutcu, Unger.

Vorschau:

Sonntag, 8.3

15.00 Uhr FVI- GSV Höpfigheim II

13.00 Uhr FVI II- DJK Ludwigsburg

Zuschauer sind zu beiden Partien herzlich eingeladen.

FUSSBALLVEREIN JUGEND

E1 gewinnt Edeka Cup

Die E1 des FV Ingersheim setzt ihre beeindruckende Erfolgsserie fort! Nach den Turniersiegen in Markgröningen und Affalterbach gewinnen unsere Reds nun auch den Edeka-Matkovic Cup in Möglingen – mit einem überlegenden Torverhältnis von 22:2.

Mit kontrolliertem, konzentriertem Spiel dominierten unser Team das gesamte Turnier und ließen besonders in der K.o.-Phase nichts anbrennen.

Turnierverlauf:

- Gruppenphase: Alle 3 Spiele gewonnen
→ 12 Tore erzielt, nur 2 Gegentore kassiert
- Viertelfinale: 3:0 gegen SpVgg Großsachsenheim
- Halbfinale: 4:0 gegen SG Vaihingen Süd
- Finale: 2:0 gegen SV Leonberg/Eltingen

Besonders stark: In der gesamten K.o.-Phase blieb unser Team ohne Gegentor!

Tolle Leistung von:

Francesco, Viktor, Tchamie, Flavio, Leo, Raoul, Stanislav und Dea.



Ein großes Dankeschön geht auch an alle Eltern, die vor Ort waren und die Mannschaft lautstark unterstützt haben!

Nächste Woche steht bereits das nächste Highlight an: Die E1 tritt in Markgröningen beim Chairman Cup Stubai an.

Weiter so, Reds! ⚽

TURNVEREIN INGERSHEIM E.V.



TVI-Jugendausflug in die Sprungarena

Vergangenen Samstag ging es für junge Turner, Turnerinnen, Tänzer und Tänzerinnen des Turnverein Ingersheim nach Brackenheim. Der diesjährige Jugendausflug führte uns in die Sprungarena. Dort konnte man zwischen vielen Trampolinen auch einen kleinen Parkour absolvieren

und verschiedene Sportspiele ausprobieren. Das Highlight war ein drei Meter hohes Plateau von dem man sich in ein Luftkissen in die Tiefe stürzen konnte. Nach 2 Stunden auspowern waren die rund 20 Teilnehmenden müde aber zufrieden. Es war eine gelungene Abwechslung zum Trainingsalltag. ~FH



Die TVI-Jugend vor der Sprungarena

Foto: TVI

Vielen Dank an die Syna für die Unterstützung

Im Februar kam Fabian Krumm, Kommunalmanager der Syna GmbH, in das Gerätturntraining um den neuen Barren, der Dank der Unterstützung der Syna angeschafft werden konnte, zu begutachten. Er überreichte dem Vorsitzenden Joachim Rösch und Leiter Wettkampfsport Ralf Würth symbolisch einen Scheck. Die Gerätturnabteilung und der TVI bedankt sich bei der Syna GmbH für die finanzielle Zuwendung und damit die Unterstützung lokaler Vereine.



TVI-Treff im März

Auf ins indische Restaurant!

Wir treffen uns Donnerstag 12.03. um 11:10 Uhr an der Haltestelle Bietigheimer Str. Mit dem Bus geht's ins Buch. Nach einer kleinen Erkundungstour (knapp 1 km) sind wir gegen 12:00 im Tandoori Restaurant „Ganesha“. (Adresse: Parkäckerstr. 2)

Dort können wir unter vielen Mittagsmenüs wählen. Es gibt für jeden was.

Danach noch eine kleine (1,2 km) Entdeckungstour bis zur Haltestelle.

Der Bus bringt uns wieder heim.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Das TTT (TVI-Treff-Team).

Wir suchen Unterstützung im Vereinsbüro

Der Turnverein Ingersheim e.V. sucht zum 01.04.2026 eine/n Mitarbeiter/in (w/m/d) für unser Vereinsbüro.

Die Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- die Verwaltung und Pflege unserer Mitgliederdaten

- das Beantragen von Hallenräumen
- die Meldungen zu Lehrgängen und Wettkämpfen
- das Erledigen der üblichen Büroaufgaben, wie Bearbeiten von Anfragen

Kenntnisse der üblichen Datenverarbeitungsprogramme (MS Word/Excel) sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in vereinspezifische Verwaltungsprogramme (intellionline) wird vorausgesetzt. Wir bieten diese Tätigkeit auf Mini-Job-Basis, mit einem wöchentlichen Stundenumfang von bis zu 8 Stunden an. Die wöchentlichen Bürozeiten sind Mo./Do Nachmittag. Selbstständiges Arbeiten auch in Home-Office möglich. Unser Büro befindet sich in den Räumen der VR-Bank in Ingersheim.

Sollten wir Dein Interesse geweckt haben? Dann sende Deine Bewerbungsunterlagen bis zum 10.03.2026 an den 1. Vorsitzenden Joachim Rösch unter joachim.roesch@tvingersheim.de

TISCHTENNISVEREIN INGERSHEIM E.V.

Spielbericht

Herren

Bezirksklasse B2

TTV Ingersheim1 – TTV Erdmannhausen2 6:9

Halbzeit in der Rückrunde für Bernd Seyfang, Günter Hanauska, Patrick Dochtermann, Udo Denecke, Patrick Himmelsbach und Hans Schebitz beim Heimspiel gegen den TTV Erdmannhausen 2. Vier der sieben Spiele der Rückrunde sind nun gespielt. Gegen die Jugendtruppe und Tabellenzweiten aus Erdmannhausen war klar, dass es schwer werden würde, weil man schon in der Vorrunde verloren hatte.

Mit 1:2 Punkten kamen die Ingersheimer aus den Doppeln. Bernd und Udo verloren nach einer 2:0 Satzführung und einer 9:6 Führung im entscheidenden Satz doch noch mit 10:12. Günther und Hans hatten auch keine reelle Chance und verloren deutlich mit 0:3 Sätzen. Die beiden Patricks machten es besser und gewannen nach sehr schwankenden Leistungen doch noch im alles entscheidenden 5. Satz.

Im Einzel lag das vordere Paarkreuz mit 1:2 Punkten im Soll. Günter hatte gehandikapt erwartungsgemäß keine Chance und musste beiden Gegnern zum Sieg gratulieren. Bernd verlor das erste Einzel trotz guter Ansätze mit 1:3. Im zweiten Einzel, gegen den erst 16-jährigen gegnerischen Starspieler, zeigte er bestes Tischtennis auf höchstem Niveau. Der Lohn war ein etwas glücklicher Sieg im entscheidenden Satz.

Im mittleren Paarkreuz erwischten Udo und Patrick D. einen „Sahnetag“. Beide holten souverän jeweils 2 Einzelsiege gegen starke Gegner. Der Lohn waren 4 Punkte auf der Habenseite von Ingersheim.

Hans und Patrick H. im hinteren Paarkreuz spielten gutes Tischtennis, doch die Spielkunst reichte gegen die starken Gegner lediglich zu Satzgewinnen, aber leider nicht zu einem Punkt für Ingersheim.

Schade, mit etwas mehr Glück wäre ein Unentschieden möglich gewesen.



TSV KLEININGERSHEIM E.V.

Jahreshauptversammlung 2026

Liebe Mitglieder des TSV Kleiningersheim e.V., wir möchten Euch herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung einladen.

Termin: Freitag, 20. März 2026 um 19.30 Uhr
im Restaurant „Fischerwörth“ in Großingersheim.

Tagesordnungspunkte:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstandes und des Ausschusses
4. Beratung und Beschlussfassung über evtl. eingegangene Anträge
5. Neuwahl der Kassenprüfer/innen
6. Ehrungen
7. Termine
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis 13.03.2026 beim 1. Vorsitzenden Thomas Läßle, Heilbronnerstr. 4, 71720 Oberstenfeld eingereicht werden. Wir freuen uns, wenn viele sich diesen Termin freihalten und an der Hauptversammlung 2026 teilnehmen.

TSV ABT. VOLLEYBALL

TSV Kleiningersheim U17 startet mit vier Siegen in die Saison

Für die U17 der Jugendabteilung des TSV Kleiningersheim begann am Wochenende die letzte gemeinsame Saison in dieser Mannschaftszusammensetzung. Viele Spielerinnen und Spieler wechseln im kommenden Jahr altersbedingt in höhere Teams – umso motivierter ging das Team in den ersten Spieltag, der diesmal in Bad Mergentheim ausgetragen wurde.

Mit vier Siegen aus vier Spielen gelang ein Auftakt nach Maß.

Starker Start gegen SSV Geißelhardt 2

Im ersten Spiel traf die U17 auf den altbekannten Gegner SSV Geißelhardt 2. Nach einigen Startschwierigkeiten im ersten Satz fand die Mannschaft zunehmend ihren Rhythmus. Sicherer Spielaufbau, präzise Annahmen und wachsender Druck im Angriff führten schließlich zu einem deutlichen Erfolg: 25:16 und 25:6.

Kraftakt gegen den Favoriten SSV Geißelhardt 1

Gegner Nummer zwei war SSV Geißelhardt 1, eine besonders starke Mannschaft mit hartem Angriffsspiel. Der TSV tat sich im ersten Satz schwer und musste ihn mit 12:25 abgeben.

Doch das Team zeigte beeindruckende Moral:

Mit neuer Konzentration, klugem Stellungsspiel und mutigen Angriffen drehte Kleiningersheim die Partie.

Der Lohn: 25:19 und 15:9 – der zweite Sieg des Tages.

Freundschaftsduell gegen den TSG Steinheim

Im dritten Spiel wartete der TSG Steinheim, ein Team, mit dem der TSV seit Langem ein freundschaftliches Verhältnis pflegt. Diese Vertrautheit machte das Spiel jedoch

nicht leichter: Beide Teams begegneten sich auf Augenhöhe, und die Sätze blieben bis zum Schluss spannend. Mit starkem Nervenspiel setzte sich Kleiningersheim knapp, aber verdient durch – 25:21 und 25:23.

Klare Leistung zum Abschluss gegen TSV Neudenu

Im letzten Spiel des Tages traf die U17 auf die bislang unbekannte Mannschaft des TSV Neudenu. Von Beginn an spielte Kleiningersheim wieder befreit und mit viel Selbstvertrauen auf. Vor allem im Angriff nutzte das Team seine Stärken konsequent aus.

Das Ergebnis: 25:17 und 25:13 – der vierte Sieg im vierten Spiel.

Fazit und Ausblick

Mit vier Siegen aus vier Spielen beendet der TSV Kleiningersheim den ersten Spieltag in Bad Mergentheim souverän als Tabellenführer.

Bereits in zwei Wochen geht es weiter – diesmal in Mühlacker. Die Mannschaft freut sich schon jetzt auf die nächsten Herausforderungen und möchte den starken Saisonstart fortsetzen.



Knappe Auswärtsniederlage in Bad Mergentheim

Zu Beginn fanden die Kleiningersheimer überhaupt nicht in die Begegnung und agierten auffallend lethargisch, ohne Zugriff in Annahme und Feldabwehr. Bad Mergentheim nutzte das konsequent aus und brachte den ersten Durchgang souverän mit 25:18 durch.

Doch dann änderte sich das Bild im zweiten Satz: Die Gäste kämpften sich mit deutlich besserer Körpersprache und Überzeugung in den Aktionen zurück ins Spiel. Der Block stand nun gut und die Absprachen mit einer aufmerksamen Feldabwehr dahinter brachten Stabilität und Selbstvertrauen – der 25:20-Satzausgleich war verdient.

Im dritten Abschnitt folgte allerdings der nächste Bruch im Spiel der Ingersheimer um Trainer Stumpf. Eine viel zu hohe Fehlerquote, insbesondere im Aufschlagsspiel, nahm dem Team jeden Rhythmus und ermöglichte den Hausherrn ein deutliches 25:11.

Statt auseinanderzufallen, reagierte Kleiningersheim jedoch mit einer klaren Leistungssteigerung. Druckvolle Aufschläge v.a. von Moritz Schüle entnervten Bad Mergentheim zunehmend und führten schließlich zum verdienten 25:22 und dem Einzug in den Tie-Break.

Dort nahmen die Gäste den Schwung mit, führten lange und hatten das Momentum auf ihrer Seite. Doch in der Crunchtime flatterten die Nerven – kleine Unsauberkeiten reichten, um Bad Mergentheim zurückzubringen und den Satz und damit das Match abzugeben.

Unter dem Strich bleibt festzuhalten, dass mal wieder mehr drin gewesen wäre und mit konstanterer Leistung Ingersheim in der Liga absolut konkurrenzfähig ist.

TV Bad Mergentheim : TSV Kleiningersheim
3:2 (25:18, 20:25, 25:11, 22:25, 15:12)

VERBANDSLIGA 1 HERREN							
#	Mannschaft	Spiele	Punkte	Quotient	Siege	Sätze	Ballpunkte
▲ 1	TSV 1846 Ellwangen	13	33	2.54	11	35:11	1064:918
▲ 2	Barock Volleys MTV Ludwigsburg 3	13	27	2.08	10	32:16	1086:971
○ 3	TV Bad Mergentheim	14	27	1.93	10	34:23	1285:1217
○ 4	TSV G.A. Stuttgart 2	14	23	1.64	8	31:26	1269:1228
○ 5	TSG Eislingen	12	18	1.50	7	24:25	1080:1075
○ 6	SG Sportschule Waldenburg	12	16	1.33	4	24:26	1109:1096
▼ 7	Barock Volleys MTV Ludwigsburg 4	12	12	1.00	3	17:30	971:1083
▼ 8	SV Fellbach 2	13	9	0.69	3	15:35	1031:1174
▼ 9	TSV Kleiningersheim	13	9	0.69	2	14:34	981:1114

MEIN VOLLEYBALL

ANGELSPORTVEREIN INGERSHEIM E.V.



Geräucherte Karfreitags-Forellen beim Angelsportverein Ingersheim

Auch dieses Jahr schmeißen wir am Karfreitag (03.04.2026) unseren Räucherofen für Sie an und verkaufen frisch geräucherte Forellen zu EUR 9,50 / Stück.

Die Forellen können am 03.04.2026 ab 11.00 Uhr in unserem Fischerhäusle (Kleiningersheim, Austraße 101 – unterhalb des Spielplatzes Saugraben) abgeholt werden.

Eine Vorbestellung ist erforderlich. Unsere Bestellhotline (Telefon-Nr. 0179/6827587) ist ab sofort Montag bis Freitag von 16.00 – 20.00 Uhr besetzt.

Der Angelsportverein Ingersheim freut sich auf Ihre Bestellung !



SCHACHCLUB INGERSHEIM

SCI Aktuell

Schachclub Ingersheim Aktuell

Montag

Jugendschach 17:45 Uhr bis 19:15 Uhr
Residenz Ingersheim, Evangelische Heimstiftung
Wilhelmstrasse 2, 74379 Ingersheim

Dienstag

Seniorschach 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Jeden 1. Dienstag im Monat, nächster Treff 7. April 2026
Residenz Ingersheim, Evangelische Heimstiftung

Donnerstag/Sonntag

Online Schach 20:01 bis 21:41 Uhr
Lichess-Liga (<https://lichess.org/login>)

Freitag

Freies Spiel, Trainingsabend, Turniere (abwechselnd)
20.00 Uhr bis 24.00 Uhr, Rathaus Kleiningersheim

Heute

Offene Ingersheimer Blitzmeisterschaften
Beginn 20:30 Uhr

Württ. Amateurmeisterschaften &

Württ. Jugend-Pokalturnier

Samstag 25.4.2026 Beginn 9:00 Uhr
SKV Halle, Schillerstrasse 15, 74379 Ingersheim

Voranmeldungen bis 22.4.2026

Detaillierte Informationen unter
www.scingersheim.de

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



BLASORCHESTER INGERSHEIM E.V.

Musikalische Glückwünsche zum 40. Geburtstag von Vorstand Steffen Seitz

Am 27.02.2026 durfte das Blasorchester Ingersheim e.V. ganz besondere musikalische Glückwünsche überbringen. Der 1. Vorsitzende Steffen Seitz, der bereits am 18.12.2025 seinen 40. Geburtstag hatte, lud in sein neues Hofcafe auf den Maierhof ein.

Mit einigen ausgewählten Musikstücken gratulierte das Orchester herzlich zu diesem besonderen Anlass. Im Anschluss an das Ständchen wurden die Musikerinnen und Musiker zu einer tollen Geburtstagsfeier, zusammen mit einer großen Gästeschar und leckerem Essen vom Grill in die neue Event-Location eingeladen.



Die Guggenmusikgruppe Ohrdruck brachte noch mit einer musikalischen Einlage die Stimmung zum Beben. Es wurde in fröhlicher, geselliger Runde mit dem einen oder anderen hauseigenen Destillat lange gefeiert.

Steffen Seitz musikalische Laufbahn begann 1992 mit der Blockflöte, führte ihn danach weiter zum Tenorhorn und momentan unterstützt er das Orchester mit der Tuba. Er begleitete sämtliche Ämter von Instrumentenwart über EDV-Beauftragten, leitete den Geschäftsbereich Wirtschaft und wurde schließlich 2017 zum ersten Vorsitzenden gewählt. Für jahrzehntelange Mitgliedschaft wurde Steffen Seitz 2025 für 30-jährige aktive Tätigkeit vom BLO und BVBW mit der Ehrennadel in Gold geehrt.

Das Blasorchester bedankt sich herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz, die bisher aufgebrachte Zeit für den Verein, was nicht immer selbstverständlich ist,- und natürlich für die Einladung zu dem tollen Fest.



SINGGEMEINSCHAFT INGERSHEIM E.V.

Hauptversammlung der Singgemeinschaft Ingersheim

Die Vorsitzende Bärbel Wagner begrüßte bei der Hauptversammlung am 24.02.2026 im Mehrzweckraum der Fischerwörth-Halle die zahlreichen Mitglieder. Zu Beginn gedachten die Sängerinnen und Sänger an die plötzlich verstorbene Ehrensängerin Adelheid Haiber. Ihre Trauerfeier wurde vom Chor gesanglich umrahmt.

Unter Chorleiter Ulrich Egerer absolvierte die Singgemeinschaft einen Großteil der Auftritte mit Unterstützung vom Chor der Cyriakuskirche Bönningheim und teilweise mit dem Philharmonischen Chor Ludwigsburg. Das erfolgreichste Konzert fand in der katholischen Christkönigkirche in Ingersheim am 1. Advent statt. Einen Ausflug mit Auftritt führte die Sängerinnen und Sänger in den Nordschwarzwald nach Enzklosterle. Anlass war die Umrahmung des Gottesdienstes unter Pfarrer a. D. Martin Kohnle, welcher nun mit seiner Frau in Bönningheim wohnt und beide dem Chor der Cyriakuskirche Bönningheim angehören.

Beim Sommerempfang der Gemeinde Ingersheim im Schloss Kleiningersheim wurden langjährige Sängerinnen und Sänger von Bürgermeisterin Simone Lehnert geehrt. Die Auszeichnungen vom Deutschen Chorverband erhielten die Geehrten bei der Frühjahrsfeier des Chorverbandes Friedrich Schiller.

Die Geselligkeit wird von der Singgemeinschaft regelmäßig gepflegt und erfreut sich großer Beliebtheit. Auch ein Tagesausflug an den Bodensee per Bahn wurde gerne angenommen und zu gemeinsamen Theater- und Konzertbesuchen fanden sich zahlreiche Interessierte.

Zu den Singstunden kommt Chorleiter Ulrich Egerer nach wie vor gerne nach Ingersheim und in seinem Notenfundus lagern noch zahlreiche ungenutzte Chorsätze. Allerdings kommen vermehrt nur noch Frauenchor-Lieder zum Einsatz, weil sich die Männer rarmachen.

Obwohl Kassier Norbert Veigel ein Minus in der Vereinskasse verbuchen musste, bestehe kein Anlass zur Sorge. Dank einiger Spenden und Dank der Vereinsförderung durch die Gemeinde Ingersheim könne man positiv ins Vereinsjahr blicken. Die Entlastung von Kassier und Vorstandschaft wurde von Gisela Reimer beantragt und einstimmig von der Versammlung erteilt. Die diesjährigen

Ehrungen von verdienten Sängerinnen werden verschoben und bei der Weihnachtsfeier durchgeführt.

Bei der Wahl zum Kassier wurde Norbert Veigel einstimmig bestätigt. Im Beirat bestätigt wurden Barbara Luidhardt, Tanja Motz, Gisela Reimer und Elisabeth Scheyhing. Für Christine Pastow rückte Anette Neu-Strauß nach. Christine Pastow wird weiterhin als GEMA-Beauftragte tätig sein. Die Noten werden weiterhin von Elisabeth Scheyhing verwaltet mit Unterstützung von Thomas Kaluza. Als Pressewart fungiert Gisela Reimer. Auch die Kassenprüferinnen Regina Laiss und Gisela Reimer wurden einstimmig gewählt.

Auf dem Jahresprogramm stehen bis jetzt ein Besuch beim Landesmusikfestival in Sinsheim im Juni. Ein Kaffee-Nachmittag mit offenem Singen wird für den Herbst geplant. In der Weihnachtszeit stehen ein Auftritt beim Adventsbazar in der Waldorfschule Eglosheim, die Teilnahme bei „Sing mit“ im Forum Ludwigsburg und ein Adventskonzert in der Cyriakuskirche Bönningheim an.



OBST- UND GARTENBAUVEREIN GROSSINGERSHEIM

Einladung zur Hauptversammlung am 11.03.26

Wir laden alle Mitglieder recht herzlich zur Hauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Großingersheim ein. Sie findet am Mittwoch den 11. März 2026 um 19:30 Uhr, in der Gaststätte Fischerwörth im Nebenraum statt.

Tagesordnungspunkte:

- 1) Bericht des Vorstandes
- 2) Bericht des Kassiers
- 3) Entlastungen
- 4) Neuwahlen
- 5) Ehrungen
- 6) Sonstiges

Anträge an die Versammlung können bis zum 25. Februar 2026 beim 1. Vorsitzenden Heinz Schaaf (Heinrich-Bach-Str.18) eingereicht werden.

Schnittkurs auf dem Sonnenhof – Fachwissen, Frühlingsluft und viele Aha Momente

Am 28. Februar trafen sich rund 30 Gartenbegeisterte zum Hausgartenschnittkurs auf dem **Sonnenhof in Kleiningersheim**. Leider hatte sich die Sonne vom Morgen verabschiedet und ein frischer Wind zog über den Hof zog. Mit fast 50 % Frauenanteil war schnell klar, dass dieser Kurs eine besonders lebendige Mischung aus Neugier, Austausch und Praxisbezug bieten würde.

Referent **Alexander Weißbarth** von der Obstbauberatungsstelle des Landratsamts führte die Gruppe mit viel Erfahrung durch die vielfältigen Themen des Hausgartens. Die Teilnehmenden stellten zahlreiche Fragen, die er anschaulich und praxisnah beantwortete.

Besonders viele Fragen gab es zu **Himbeeren**. Weißbarth erklärte die Unterschiede zwischen Sommer- und Herbsthimbeeren, zeigte, wie sich die jeweiligen Sorten richtig schneiden lassen, und erläuterte, wie ein boden-

naher Rückschnitt helfen kann, Krankheiten wie die Rutenkrankheit einzudämmen.

Auch die **Rosen** standen im Mittelpunkt. Ob Kletterrosen am Spalier, Buschrosen oder Rosenbögen – überall gilt, dass Rosen von unten verjüngt werden müssen, um vital zu bleiben. Zudem wies der Referent darauf hin, dass die Veredlungsstelle beim Pflanzen unbedingt unter die Erde gehört und welche Schnittzeitpunkte sich für die verschiedenen Rosentypen eignen.

Darüber hinaus ging es um die Besonderheiten von **Wolfsmilchgewächsen**, um den richtigen Schnittzeitpunkt beim **Flieder** und um typische Fragen zu **Thuja** und **Buchs**. Auch **Jostabeeren**, **Johannisbeeren**, **Stachelbeeren** und sogar ein **Feigenbaum** dienten als praktische Beispiele, an denen Schnitttechniken direkt gezeigt werden konnten.

Der Sonnenhof bot mit seiner Vielfalt an Pflanzen den idealen Rahmen, um Schnitttechniken unmittelbar vor Ort zu demonstrieren. Ein herzlicher Dank geht an **Familie Schaaf**, die ihren Hof zur Verfügung stellte und damit diesen lehrreichen Nachmittag möglich machte.

Zum Abschluss gab es eine kleine Bewirtung – die perfekte Gelegenheit, weiter zu fachsimpeln, Erfahrungen auszutauschen und neue Gartenideen mitzunehmen. Trotz Wind und Wolken war es ein rundum gelungener Kurs, der Lust auf den Frühling und die Arbeit im eigenen Garten machte



Tja, Stachelbeeren haben Stacheln...



**MÜLL GEHÖRT
NICHT IN
DIE NATUR!**

**BITTE BENUTZT
DIE MÜLLEIMER**

OBST- UND GARTENBAUVEREIN KLEININGERSHEIM E.V.



2026 Mitgliederhauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Am Mittwoch 18. März um 19.00 Uhr im Vereinsheim „Schönblick“

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung, Gedenken und Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
5. Wahlen: für 4 Jahre werden gewählt:
2. Vorstand, Kasse, Beisitzer, Kassenprüfer
6. Antrag zur Erhöhung des Jahresbeitrags
7. Jahresprogramm, Verschiedenes

Anträge sollten 7 Tage vorher gestellt werden

Terminübersicht

25. April 2026 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Aktion der Kinder und Jugendgruppe

2. Mai 2026 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr Pflanzaktion

beim Vereinsheim Schönblick Für Wettbewerb

5. Juli 2026 Siegerehrung beim Dorffest

in Kleiningersheim

LANDFRAUEN KLEININGERSHEIM Land Frauen



Frauenfrühstück bei den LandFrauen

Liebe LandFrauen

Am **11. März 2026** um **9:00 Uhr** findet im **Vereinsheim Schönblick** unser diesjähriges Frauenfrühstück statt.

Hierzu möchten wir sie recht herzlich einladen.

Der Unkostenbeitrag beträgt **12,00 €**, es ist eine **Anmeldung erforderlich**.

Begleitend wird es einen Vortrag zur Kulturgeschichte von Referentin Karin de la Roi-Frey geben.

„Pionierinnen – Wir waren die Ersten“

Die ersten Frauen, die ins Weltall flogen, im Parlament saßen, Berlin als Oberbürgermeisterin regierten, den Nobelpreis bekamen und mit dem Auto um die Welt reisten. Sie gaben dem Granny-Smith-Apfel seinen Namen, trugen die skandalösen Hosen, reisten als Pflanzenjägerinnen um die Welt und praktizierten als Ärztinnen...

Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauen - Verbandes Württemberg-Baden e.V. statt.

Gäste sind jederzeit willkommen, auch nehmen wir Anregungen und Tipps entgegen.

Anmeldungen bitte bis spätestens 06.03.2026 bei Ulrike Csicsai unter Tel.: 54502.

BUND FÜR UMWELT UND NATURSCHUTZ DEUTSCHLAND E.V. (BUND)



03:2026: Rebhuhnmonitoring und Fachvortrag

wir laden Sie recht herzlich am **Donnerstag, 19.3.2026, Beginn 19 Uhr** zu einem interessanten **Fachvortrag** ins Nebenzimmer der Gaststätte Fischerwörth in Ingersheim ein.

Das **Rebhuhn - Vogel des Jahres 2026** - ist selten geworden. Europaweit ist die Population um 94 % eingebrochen. Fehlende Brutplätze und Rückzugsgebiete sind verantwortlich dafür. Auch bei uns in Ingersheim sind sie so gut wie nicht mehr zu finden. Ob es für uns Chancen für eine Wiederansiedelung gibt, das wollen wir herausfinden.

Der Hegeringleiter Lemberg/LB Peter Maurer berichtet über die Erfahrungen bei der Wiederansiedelung von Rebhühnern in Remseck.

Wir freuen uns auf viele interessierte Rebhuhnfreunde und sind auf die Chancen gespannt.

**EINLADUNG zu einem interessanten
FACHVORTRAG**

am Donnerstag, den 19.3.2026 um 19 Uhr

im Nebenzimmer der Gaststätte Fischerwörth

**Wiederansiedelungsprojekt
Chancen für Rebhühner?**

Der Hegeringleiter Lemberg/LB Peter Maurer berichtet über die Erfahrungen bei der Wiederansiedelung von Rebhühnern in Remseck.

Bild: René Greiner

Bild: Thomas Lämmerhirt

Das Rebhuhn -Vogel des Jahres 2026 – ist selten geworden. Europaweit ist die Population um 94 % eingebrochen. Fehlende Brutplätze und Rückzugsbereiche sind dafür verantwortlich dafür. Auch bei uns in Ingersheim sind sie so gut wie nicht mehr zu finden. Ob es bei uns Chancen für eine Wiederansiedelung gibt, das wollen wir herausfinden.

Im Anschluss findet unsere Mitgliederversammlung 2026 statt. Kommen Sie vorbei, machen Sie mit!

Seit **2022** machen wir mit beim **Rebhuhnmonitoring**. Insgesamt 7 Transekte begehen wir innerhalb von 4 Wochen, um Rebhähne zu verhören. Mit einer Klangattrappe sind wir nach Sonnenuntergang unterwegs – leider mit mäßigem Erfolg und in den letzten Jahren erfolglos. Deshalb ist es an der Zeit darüber nachzudenken, ob und wo wir in Ingersheim wieder Lebensräume für diese Tierart schaffen können.

Karin Zimmer (1.Vorsitzende BUND OV Ingersheim)

03.2026: Erhaltungsschnitt im Baumwasen

Seit 2010 pflegen wir den Baumbestand der Flurstücke 323/324 im Baumwasen, nutzen die Wiese für Veranstaltungen mit Kindern (Natur-AG) und ernten jährlich mit den Schulkindern der örtlichen Grundschule die Äpfel. Schwerpunktmäßig wird die Ernte zur Versaftung mit dem über die Grüne Nachbarschaft organisierten mobilen Saftstation durchgeführt. Dafür braucht es einiges an Vorbereitung und Pflege, die wir vom örtlichen BUND OV übernehmen. Dazu gehört auch der jährliche Pflege- und Erhaltungsschnitt, für den wir den Baumpfleger Stefan Seidl gewinnen konnten. Der Baumbestand besteht überwiegend aus Apfelbäumen.

Am Aschemittwoch bei sonnigem Wetter waren wir auf der Wiese zugange, um vor allem die alten Bäume in Augenschein zu nehmen. Mit entscheidend für die diesjährige Pflege war, dass zum einen der Sturm im letzten Sommer einige Bäume stark beschädigt hat und zum anderen nach weiteren Reißern unseres Blauluikenbaums für den Hemminger Luikensorten-Garten nachgefragt wurde.

Blauluike:

2013 hatten wir den am westlichen Rand befindlichen abgängigen und zugewachsenen Baum als Blauluike zur Kenntnis genommen und diesen freigestellt. Reißer von diesem Baum wurden damals gezogen, gentechnisch untersucht und sind im Hemminger Luiken-Sortengarten gepflanzt worden. Der Baum ist weiter abgängig und hat im letzten Jahr keinen ausreichenden Zuwachs für erneute Reißer gebildet. Mit dem Schnitt soll der Baum angeregt werden, noch einmal auszutreiben. Aus den dann ggf. gewonnenen Reißer wollen wir auch für Ingersheim eine Nachpflanzung machen.

Sturmgeschädigte Bäume:

Von zwei Bäumen sind nur noch Stümpfe übrig – jedoch mit Sekundäraustrieb, der darauf hoffen lässt, dass daraus wieder was entstehen kann, wenn man es lässt. Von einem stattlichen alten Brettacher-Baum hat der Sturm einen ganzen Seitenast genommen. Die verbleibende Seite ist noch vital und es bleibt zu beobachten, wie sich der Baum erholt.

Baumpfleger 18.2.2026 – Baumwasen Flurstück 323/324



18.2.2026

BUND OV Ingersheim / Karin Zimmer

Sonstige Auffälligkeiten:

Unser Gewürzluiken-Baum hat im letzten Jahr hat er so gut wie keinen Zuwachs gehabt. Ein starker Rückschnitt soll dies wieder anregen. Wir werden sehen, ob er mitmacht. Das war schon einmal vor vielen Jahren unser Sorgenkind und hatte sich eigentlich wieder gut entwickelt.

Zwei alte Bäume (Maunzen und Rote Ziegler) haben in den letzten Jahren an Vitalität verloren. Ob sie sich erholen oder weiter abgehen, bleibt zu beobachten.

Totholzbäume, -äste:

Stehendes Totholz sind ein wertvolle Habitatbäume; deshalb bleiben diese, solange sie standfest sind. Ob Äste noch halten, wurde mit dem Teleskophaken überprüft und ggf. reißend entfernt.

Alle großen Bäume, wurden von Stephan Seidl unterstützt von Martina Wonner im Rahmen des zur Verfügung stehenden Zeitfensters erhaltend geschnitten. Die Rechnung dafür bezahlt der BUND OV, nachdem die Gemeinde seit einigen Jahren dazu nicht mehr bereit ist.

Karin Zimmer (1.Vorsitzende BUND OV Ingersheim)

03.2026: Krötenwanderung an der K1618 hat begonnen

In diesem Jahr haben wir ideale Voraussetzungen für den Start der Krötenwanderung:

Regen und Nässe und nachts mehr als 6 Grad.

Passend zu den Bedingungen war der Krötenschutzzaun von der Straßenmeisterei rechtzeitig aufgebaut und wir konnten am letzten Februarwochenende so viele Tiere sicher über die Straße bringen, wie in den letzten drei Jahren im Ganzen nicht.

Neu in diesem Jahr ist, dass unsere Aktion von einem ökologischen Büro mit betrachtet wird, denn geplant ist, dass im nächsten Jahr die Straße saniert wird. Wenn jetzt rechtzeitig eine sanfte und wirkungsvolle Krötenuntertunnelung der Straße mit eingeplant wird, ist eine nachhaltige Sicherung der Krötenwanderung gewährleistet.

Unsere Aktiven oft begleitet von interessierten Jugendlichen sind täglich morgens vor Ort, um die 20 eingegrabenen Eimer zu kontrollieren und die Tiere über die Straße zu transportieren. Der erste Hype ist vorbei, mal sehen ob es in den nächsten Nächten nochmals feucht und warm wird.

Krötenwanderung 2026 – K1618
Kontrolltag 28.2.26



3.3.26

BUND OV Ingersheim / Karin Zimmer

Karin Zimmer (1.Vorsitzende BUND OV Ingersheim)

**ENERGIEAGENTUR
KREIS LUDWIGSBURG LEA E.V.**



Fassadendämmung bei Denkmalschutz

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. gibt Tipps zur energetischen Sanierung.

Um dem Klimaschutz gerecht zu werden, müssen auch denkmalgeschützte Gebäude energetisch aufgewertet werden. Baulicher Wärmeschutz ist die wichtigste Maßnahme, um den Heizenergiebedarf zu verringern. Bauphysikalisch sinnvoll ist die Wärmedämmung von außen. Bei denkmalgeschützten Gebäuden ist dies aus denkmalpflegerischen oder ästhetischen Gründen nicht immer möglich. Eine Innendämmung kann eine sinnvolle Alternative darstellen.

Dabei werden Wände, die an die Außenluft angrenzen, von innen mit Dämmstoff ausgekleidet. Für eine möglichst geringe Verringerung des Wohnraums fällt die Dämmschicht dünner als im Außenbereich aus. Dennoch können Innendämmungen die Energieeffizienz eines Gebäudes deutlich verbessern. Wärmeverluste an Wärmebrücken werden allerdings nicht im selben Maße reduziert und benötigen eine Flankendämmung. Die Innendämmung wird luftdicht, aber mit diffusionsoffenen Baustoffen ausgeführt. Über den Dämmstoff kann so Feuchtigkeit reguliert werden. Der Umgang mit Feuchtigkeit spielt bei Innendämmungen generell eine wichtige Rolle, da Tauwasserbildung hinter der Dämmschicht bei unsachgerechter Ausführung oder der Wahl des falschen Systems zu Schimmel und Bauschäden führen kann.

Jedes Denkmal ist einzigartig. Allgemeingültigen Lösungen gibt es nicht. Um gute Entscheidungen zu treffen, sollten qualifizierte Energieberatende mit Zusatzqualifikation „Baudenkmale und besonders erhaltenswerte Bausubstanz“ hinzugezogen werden. **Scheuen Sie sich nicht, entsprechende Qualifikationen und Referenzen anzufragen.** Energieberatende sind auch für die Beantragung von Fördermitteln erforderlich und informieren darüber, von welchen gesetzlichen Mindestanforderungen denkmalgeschützte Gebäude befreit sind.

Termine für die **kostenfreie, telefonische Erstberatung** gibt es bei der LEA unter **07141 68893-0**.

WISSENSWERTES

Finanzielle Altersvorsorge jetzt angehen

Weltfrauentag

Beratungstermin für Intensivgespräch Altersvorsorge buchen

Frauen in Baden-Württemberg erhalten im Durchschnitt eine geringere gesetzliche Rente als Männer. Zum Weltfrauentag am 8. März 2026 empfiehlt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) nicht nur jungen Frauen, sich jetzt um die Planung ihrer Altersvorsorge zu kümmern.

Wer ein Intensivgespräch für Altersvorsorge bei der DRV BW bucht, erhält nicht nur Informationen über die Ansprüche gegenüber der gesetzlichen Rentenversicherung, sondern auch zur betrieblichen und privaten Altersvorsorge. Der Regionalträger berät neutral, unabhängig, kostenfrei und individuell Versicherte, damit sie frühzeitig gute Entscheidungen treffen können: angefangen von der Klärung der individuellen Ansprüche in der gesetzlichen Rentenversicherung, über Risiken, die im konkreten Fall abgesichert werden können bis hin zu Fördermöglichkeiten in der privaten oder betrieblichen Altersvorsorge.

Warum individuelle Beratung für Frauen so wichtig ist

Für eine ausreichende Versorgung im Alter reicht die gesetzliche Rente in den meisten Fällen nicht aus. Die Gründe sind vielfältig und bei Frauen insbesondere: Erwerbsbiografien, die durch Kindererziehung oder die Pflege von Angehörigen unterbrochen werden, Teilzeitarbeit und die Lohnlücke (Gender Pay Gap). Daher sind ihre Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung und

folglich auch ihre Rente geringer. Einige Frauen unterschätzen grundsätzlich die Auswirkungen von Teilzeit und Arbeitsunterbrechungen auf ihr Alterseinkommen. Die Bedeutung finanzieller Verbindlichkeiten, die im Alter weiter bedient werden müssen, spielt in jüngeren Jahren häufig zudem eine untergeordnete Rolle bei der Bewertung der finanziellen Gesamtsituation nach dem Erwerbsleben.

Individuelle Beratung hilft, damit Frauen die richtige Vorsorgestrategie treffen können – abhängig von Alter, Einkommen, Familienstand und der persönlichen Sicherheitsorientierung.

Regionales Service-Angebot und Terminbuchung

Interessierte können einen Termin für ein 90-minütiges Intensivgespräch oder eine 120-minütige Paarberatung zur Altersvorsorge in den Regionalzentren, Außenstellen oder als Video-Beratung buchen. Die Altersvorsorge-Profis erklären vorab, welche Unterlagen sie für ein Intensivgespräch benötigen.

Details unter www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Intensivgespraeche

Information

Weiterführende Informationen erhalten Frauen auf der DRV BW-Themenseite www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen

Alle ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sind automatisch und kostenfrei bei der UKBW gesetzlich unfallversichert!

Karlsruhe/Stuttgart, den 25. Februar 2026

Am 8. März 2026 findet die Landtagswahl statt. Viele ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sind dann wieder im Einsatz: Sie sorgen für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen, werten die Stimmzettel aus und stellen das Wahlergebnis in ihrem Wahlbezirk fest. Im Rahmen ihres Amtes sind die Ehrenamtlichen in Baden-Württemberg automatisch und kostenfrei bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) versichert.

„Ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer leisten durch ihr Engagement einen wichtigen Dienst für unsere Demokratie und unsere Gesellschaft. Als UKBW stehen wir dafür, dass sie bei der Ausübung dieses wichtigen Amtes automatisch abgesichert sind“, betont Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW. Der umfassende Unfallversicherungsschutz bei der UKBW besteht bei allen Tätigkeiten, die mit dem Amt und der Amtsausübung verbunden sind. Dazu gehören die Tätigkeiten am Wahltag wie die Schließung und Öffnung des Wahllokals oder die Ausgabe der Stimmzettel sowie sämtliche Vor- und Nachbereitungsarbeiten wie das Aufräumen oder die mit der Amtsausführung verbunden Hin- und Rückwege – unabhängig davon, ob diese zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit Bus und Bahn zurückgelegt werden.

Im Falle des Unfalls optimal versorgt

Im Falle eines Unfalls sind die Ehrenamtlichen optimal versorgt: Die UKBW übernimmt die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, die notwendigen Fahrt- und Transportkosten, ärztliche und zahnärztliche Behandlung und Versorgung mit Medikamenten, Hilfs- und Heil-

mitteln. Wenn etwas passiert, sollten sich die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer bei der Kommunalverwaltung, für die sie tätig waren, oder direkt bei der UKBW melden. Das UKBW-Erklärvideo und weitere Informationen zum Versicherungsschutz von ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer finden Sie hier: www.ukbw.de/wahlhelfende.



Was *sonst* noch *interessiert*

Aus dem Verlag



Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



www.nussbaum-medien.de



Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de



Hydranten freihalten

Hydranten müssen immer frei sein, damit die Feuerwehr im Notfall schnell handeln kann.